

Neues aus der Mainspitze

Zeitung für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

#108 // Do, 13.06.2024 // KW 24



SEITE 6



SEITE 8



SEITE 9



SEITE 16

Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik, Leserbrief und Aktuelles powered by »GiGu to go«

Kartenvorverkauf für den Seniorenausflug

Der **Turnverein 1883 Bischofsheim** lädt seine Senioren zum diesjährigen Ausflug am 22.08. nach Büdingen ein. Der Kartenvorverkauf findet ausschließlich am 28.06. im Rahmen des Biergartens im Turnerhof von 18 bis 19:30 Uhr statt. Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Teilnehmer.

Redaktionsschluss für KulturCheck Juli/August



Mit der nächsten Ausgabe von Neues aus der Mainspitze (kurz: NAMS) erscheint der Veranstaltungskalender »KulturCHECK Mainspitze« für die Monate Juli und August. Veranstaltung kostenlos eintragen unter www.neuesausdermainspitze.de/kulturcheck, Redaktionsschluss: 21.06.



Hochwasser verkürzt Altrheinfest

Rückblick auf Seite 15 // Foto: Klaus Friedrich

Bischemer Kultursommer auf Sonderseiten 12+13



Auf allen Werbemitteln grüßen die Kultursommer-Maskottchen „Turmi“ und „Sonni“ mit den Handgesten „Peace“ und „Daumen hoch“. Sie stammen aus der Feder des Verwaltungsmitarbeiters Dietmar Zaia. Professor Dr. Wolfgang Schneider schätzt die Symbolkraft der Zeichnung: „Wasserturm und Sonne bilden eine friedliche Einheit und wirken konstruktiv zusammen – ein Sinnbild für die kulturelle Identität der Eisenbahngemeinde“.

Infos und Newsletter: www.bischemer-kultursommer.de

■ NÄCHSTE AUSGABE ■
von Neues aus der Mainspitze
erscheint am 27. Juni 2024

Tag der Architektur in Bischofsheim Rikki wurde gefunden

In der Frankfurter Straße 7 in Bischofsheim trifft Tradition Moderne. Am 29.6. (10:30 bis 17 Uhr) und am 30.6. (10:30 bis 14 Uhr) kann die denkmalgeschützte Fachwerkanierung angeschaut werden. Durch den Einsatz von Holz, Lehm, Kalk und Hanf wurden historische Bauweisen bewahrt und innovativ ergänzt.



Wie gut, dass es die Facebook-Gruppe Ginsheim-Gustavsburg gibt. Nataliya postete ihre Wellensittiche. Rikki, der blau-lila Sittich, entflo am Samstagabend und wurde von Andrea – ebenfalls Mitglied der Facebook-Gruppe – vorm Gustavsburger Penny Markt gerettet und zurückgegeben.



Verlosung statt Entenrennen

Leider fiel die beliebte Benefiz-Aktion des Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) ins Hochwasser. Die Lions wandelten das Happening in eine Verlosung um. Unter bischofsheim-mainspitze.lions.de gibts eine Übersicht der Gewinnlose. Die Preise können in Sonjas Blumengarten abgeholt werden.



AB **19 €**¹ / pro Glas

GETÖNTE EINSTÄRKEN-GLÄSER!

Gültig bis 15. Juli 2024

AB **79 €**¹ / pro Glas

GETÖNTE GLEITSICHT-GLÄSER!

Gültig bis 15. Juli 2024

SONNENBRILLE IN SEHSTÄRKE

Sichern Sie sich eine Sonnenbrille inkl. getönten Brillengläsern in Ihrer individuellen Sehstärke zum Aktionspreis! Gültig bis 15. Juli 2024.

FÜR 98 €²

¹ Gültig beim Kauf von Markenbrillengläsern von Rodenstock. Preis pro Brillenglas aus Kunststoff (1.5) bis sph. +/- 6.00 | cyl. 2.00 | Add. 3.00 (bei Gleitsichtgläsern) in grau, grün oder braun (85 %). Weitere Stärken oder Veredelungen gegen Aufpreis. ² Gültig für Brillenfassungen aus unserer Aktions-Kollektion inkl. Einstärkengläser bis sph. +/- 6.00 dpt. | cyl. +2.00 dpt. in grau, grün oder braun (85 %) aus leichtem Kunststoff (1.5) soweit technisch möglich. Höhere Brillenwerte gegen Aufpreis. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen wie z.B. Geburtstagsgutscheine.

OPTIK GÖTHE

Darmstädter Str. 12 • 65474 Bischofsheim • Telefon: 0 61 44 – 83 55
www.optik-gothe.de

Nächster VdK Frauentreff

VdK GiGu – Petra Stein-Schilling als Vertreterin der Frauen im VdK lädt am 26.06., um 15 Uhr in das Haus der Vereine, Pestalozzistraße 10 in Gustavsburg, ein. Es treffen sich wieder Frauen bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde zum Reden und Unterhalten und mit neuen Infos vom VdK. Der Frauentreff findet einmal im Monat statt. Willkommen sind alle Frauen aus GiGu, die sich bei Kaffee und Kuchen treffen und austauschen möchten. Anmeldungen (auch wenn jemand abgeholt werden möchte) bitte unter Tel.: 06144-3466, Petra Stein-Schilling.

Muneeb Taxi Zentrale

06134-5000609

Ginsheim-Gustavsburg und Umgebung

Stadt Taxi | Flughafentransfer
Großraum Taxi | Krankenfahrten

06134-5000609 | info@taximuneeb.de | www.taximuneeb.de

Die 15 häufigsten Fehler beim Immobilienverkauf Fehler #8: Unkenntnis bei Interessenten

Kostenfrei im Wert von 595,- €

Sind Sie ein guter Verkäufer und wissen Sie genau, welche Informationen Sie wann an wen herausgeben können bzw. dürfen? Da die meisten eine Immobilie nur einmal verkaufen, machen Interessenten einem gerne viel Arbeit für nichts und wieder nichts. Ist es überhaupt ein ernsthafter Interessent und woran erkennen Sie das eigentlich?

Vereinbaren Sie jetzt ein Gratis-Erstgespräch inkl. kostenfreier Wertermittlung im Wert von 595,- € inkl. MwSt.

Ferreri Immobilien
Römerstraße 2-4 | 65474 Bischofsheim
E-Mail: info@ferreri-immobilien.de | Tel.: 06144 / 960 3474

KIRCHEN IN DER MAINSPITZE



Freitag, 14.06.2024
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 15.06.2024
18:00 Uhr Vorabendmesse (Bi)

Sonntag, 16.06.2024
09:30 Uhr Wortgottesfeier mit Claudia Hesping (Bi)
11:00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von den Firmlingen (Gi)
09:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst (Gu)

Montag, 17.06.2024
18:15 Uhr Rosenkranz (Gi)
19:00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Dienstag, 18.06.2024
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Donnerstag, 20.06.2024
10:00 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenpark (Bi)

Freitag, 21.06.2024
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 22.06.2024
18:00 Uhr Vorabendmesse (Gi)

Sonntag, 23.06.2024
09:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst und Kirchencafé (Bi)
11:00 Uhr Wortgottesfeier mit Jörg Heuser, mit anschließendem Mittagessen für die Gemeinde (Gi)
11:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Montag, 24.06.2024
18:15 Uhr Rosenkranz (Gi)
19:00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Dienstag, 25.06.2024
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Donnerstag, 27.06.2024
10:15 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung mit Peter Ehrhardt im Haus Mainblick (Gu)



Repair-Café Mainspitze – Nächster Termin

Am Donnerstag, den 27.06., ist das Repair-Café Mainspitze von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Um Anmeldung wird gebeten bei Jürgen Schaffner-Möller, Tel.: 06144-41245, Rita Tillinger, Tel.: 06144-4024609 oder Rainer Sponsel, Tel.: 06144-1700, E-Mail: repair-mainsp.repair@t-online.de. Wer das Repair-Café noch nicht kennt: es befindet sich in Gustavsburg, Am Gerberhaus 1. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.verein-lebensalter.de.



Donnerstag, 13.06.2024
12:30 Uhr „Suppen-Zeit“; Gemeindehaus (Bau)

Sonntag, 16.06.2024
09:30 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)
09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen; Pfrn. Meckbach (Bi)
10:30 Uhr – Vorstellungsgottesdienst der Konfis; Pfrn. Christensen anschließend Kirchencafé (Gi)
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfr. Bahnsen (Gu)
14:30 Uhr Friedhofs-Café (Bi)

Donnerstag, 20.06.2024
19:30 Uhr Gespräche bei Brot und Wein, Ev. Gemeindehaus (Bau)

Samstag, 22.06.2024
10:00 Uhr KulturKirche – Yoga in der Kirche (Bi)
14:00 Uhr Konfirmation mit der Ginsheimer Kantorei u. Olaf Lenk; Pfrn. Christensen (Gi)
15:30 Uhr Minikirche; Pfrn. Meckbach (Bi, Ev. Gemeindesaal)

Sonntag, 23.06.2024
09:30 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmand*innen, anschließend Kirchencafé; Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)
10:30 Uhr Konfirmation mit dem Ev.

Bau = Bauschheim, Bi = Bischofsheim, Gi = Ginsheim, Gu = Gustavsburg



Glockenschlag: Politische Theologie Zum Tode Jürgen Moltmanns

Anfang Juni ist der Theologe Jürgen Moltmann verstorben. Nach dem Zweiten Weltkrieg zählte er zum Kreis der prägenden evangelischen Theologen im deutschen Sprachraum und darüber hinaus. Weltweite Bekanntheit erlangte er mit seinem 1964 erschienen Werk *Theologie der Hoffnung*. Er kontrastiert darin die Rede von einer „Welt ohne Gott“ von Ernst Bloch mit seiner eigenen Rede vom „Gott der Hoffnung“. Für mich ist es immer wieder bemerkenswert den Erfahrungen der Kriegsgeneration nachzuspüren. Wie haben Menschen, die die Grausamkeiten des Zweiten Weltkriegs erlebt haben, es geschafft, wieder Hoffnung zu schöpfen, wieder auf das Gute im Menschen und in der Welt zu hoffen? Jürgen Moltmann erblickte am 8. April 1926 in Hamburg das Licht der Welt. Er erlebte den Zweiten Weltkrieg aktiv mit. Jugendliche ab dem Alter von 15 Jahren wurden als Luftwaffenhelfer eingesetzt – so auch Moltmann. Er geriet in britische Kriegsgefangenschaft und kam dort zum christlichen Glauben.

Moltmanns Theologie der Hoffnung ist zugleich stets eine politische Theologie und Ethik. Das macht seine Theologie so zeitlos. Sie ist durch den Rechtsruck bei den jüngsten Europawahlen und dem Angriffskrieg Putins auf unserem Kontinent aktueller denn je. Für Moltmann gab es keine unpolitische Theologie. Das bedeutet nicht, dass ein Christenmensch ein bestimmtes Parteibuch tragen muss. Vielmehr sprach er davon, dass die Rede vom Kreuz eine politische Kritik sei. Also ein Anstacheln immer wieder dort hinzuschauen, wo es weh tut, wo Haltungen und Strukturen dazu führen, dass Menschen beispielsweise diskriminiert und ausgebeutet werden. Das Kreuz ist für Moltmann die Hoffnung für die Politik der Freiheit. Daraus ergab sich für ihn ethisches Handeln. Die Welt ist kein Wartezimmer für das Königreich Gottes und bei weitem nicht das Königreich Gottes selbst. Die Generation Moltmanns schöpfte Hoffnung, indem sie nach den Erfah-

Posaunenchor Ginsheim u. Olaf Lenk; Pfrn. Christensen (Gi)
10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen; Pfr. Bahnsen (Gu)
17.00 Uhr Disney-Konzert mit dem Krümelchor (Bau)

Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim

Tafelausgabe ist in Ginsheim vor dem Gemeindehaus, Dammstraße 25, immer freitags ab 13 Uhr.
Die Guttempler (Gesprächsgruppe für Alkohol- u. Tablettenabhängige und deren Angehörige) treffen sich Donnerstag abends um 19 Uhr im Gemeindehaus, Dammstraße 25.

... NUR EIN TRÖSTLICHER GEDANKE IM ALLTAG – 107

... über die frommen Reiseziele von Tante Thekla

Es gibt schon merkwürdige Reiseziele auf unserer Welt: Manhattan, Dubai, Singapur, Rio de Janeiro, Spanien oder Venedig und viele andere Traumziele wie die schönsten Strände in weiten Fernen mit türkisfarbenen Badebuchten. Die Welt ist eben schön. Nicht immer, aber an besonderen Orten schon, zumindest verweist darauf die Reise-Industrie. Die Safaritouren in Afrika, die Nationalparks der USA oder die geführten Bergtouren im Himalaya zählen auch dazu. Jeder kennt einen, der von einem berichtet, der wiederum einen kennt, der solche Erlebniswelten für sich erschlossen hat und dort war, wo andere nur davon träumen. Die etwas bescheideneren Menschen wandern einfach nur im Schwarzwald, im Taunus oder an der Nordsee und führen ihre kleinen Rucksäcke mit sich. Natürlich mit Lunchpaket. Gerne erzählen aber die großen Reiseanbieter davon, wie die großen Reisen der Kunden deren Leben verändert hat und wie sie dadurch ein neuer Mensch geworden sind. Überdies wird dabei noch suggeriert, man könne zu sich auf Reisen selbst neu finden und wohl auch noch sein Lebensglück steigern. Also an jedem Urlaubstag Happiness pur. Aber kann man an diesen exklusiven Urlaubsorten dieser Welt besser seinem Innersten und seinen negativen Gedanken entfliehen? Kann ich dort wieder zu mehr finden? Habe ich den Mut, mich mit den Menschen dort am Urlaubsort auszutauschen? Bin ich eher der Solo-Reise-Typ oder mag ich mehr die Familie oder die Freunde oder gar eine für mich unbekannte Reisegruppe im Komfort-Reisebus? Was, wenn ich das Glück nicht beim Reisen gefunden habe? Wenn ich wohl unter einer Oberflächlichkeit am Zielort leide, weil es dort zu überzogen oder zu künstlich wirkt. Und was mache ich, wenn die angebotenen Reiseversprechungen am Zielort gar nicht zu finden sind? Reiseabbruch oder eine Klage gegen den Reiseveranstalter? Auch die Kirchen wirken im Reisegeschäft gerne mit: Pilgerreisen, Jakobsweg, Wallfahrten und Biblische Reisen. Nicht zu vergessen die Wallfahrten nach Lourdes (Süd-Frankreich), Fatima (Portugal) oder Tschenstochau (Polen). Als Pilgerarzt, der fast regelmäßig kleine und große Gruppen zu betreuen hatte, durfte ich diese Wallfahrts-Stätten alle kennen lernen. Jeder Ort trägt dabei einen eigenen Zauber und einen eigenen Charme in sich. In meinem Ranking schießt Lourdes allerdings den Vogel ab. Es ist die europäische Hauptstadt der Kranken. Vielleicht hängt es mit dem berühmten Buch von Franz Werfel (erschienen 1941: „Das Lied der Bernadette“) zusammen, dass ich faszinierend als junger Mann gelesen hatte. 1993 habe ich Lourdes zum ersten Mal besucht; in 2024 konnte ich die 40. Reise knacken, weil ich in einigen Jahren sogar zweimal dort weilte. Je nach Gruppenanfrage. Auch meine Tante Thekla ist immer wieder nach Lourdes gefahren. Die spirituelle Atmosphäre, die von diesem Ort ausgeht, ist faszinierend. Die male- rischen Pyrenäen bilden dazu eine atemberauende Kulisse. Lourdes ist nach Paris und Marseille die drittgrößte Bettenstadt Frankreichs. Angeblich sollen jährlich etwa 6 Millionen Menschen (auch Nichtchristen) dorthin pilgern. Es geht um Trost, Hoffnung und Heilung. 7000 Heilungen sollen dort seit dem 11. Februar 1858 stattgefunden haben. Aber nur 70 Heilungen sind nach harten kirchlichen Prüfungen bis 2024 offiziell anerkannt worden. Tante Thekla sagte immer: „Ich fahre doch nicht nach Lourdes, um geheilt zu werden, sondern ich bin dort, um meine eigenen Ansprüche und Erwartungen an das Leben herunter zu schrauben.“ Offenkundig spielte sie auf die schwerkranken Menschen an, die dort hingebacht werden. Dann sagte sie: „Wir warten oft auf ein Wunder, aber wir sollten bedenken, dass das Wunder viel Arbeit, Mühe und Akzeptanz des Lebens voraussetzt.“



Symbolfoto: Klaus Friedrich

Gefragt auf ihre Lieblingsziele dieser Welt, hatte Tante Thekla immer dieselbe Antwort parat: „Heilige Orte müssen keine Werbung betreiben. Dort, wo deine Seele sich wohlfühlt, können sich deine Sorgen wieder neu ordnen.“ Und mit der inneren und äußeren Reiseordnung hatte es Thekla immer sehr gerne zu tun.

Dr. Peter A. Schult
(Christ, Arzt, Psychotherapeut)



Samstag 15. Juni
Zeit der offenen Tür – bis 19:30 Uhr für Euch geöffnet – **20% auf Kérastase Produkte***

Sonntag 16. Juni
11–18 Uhr Präsentation und Gewinnspiel **Kérastase Première Pflegeritual** mit tiefenwirksamer Repair-Pflege (Wert 40 €)

*Rabattaktion gültig am 15. Juni und ab 17. Juni bis 17. Juli 2024



44 Jahre

Ristorante Pizzeria VALENTINO

Inh. Mariano Ferrutini

Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag
11.30 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr

Rheinstrasse 47 · Ginsheim · Tel. 06144 / 32773

Hoffnung, Zuversicht und Mut sind eine gute Mischung, das Leben besser zu verstehen. Denn es gilt immer wieder Kummer, Sorgen und Lebens-Einbrüche zu überwinden. Die Geschichten, die der Arzt, Christ und Psychotherapeut dazu in diesem Buch festgehalten hat, sind eine Hilfe zum Perspektiven-Wechsel. In einfacher Sprache geschrieben und durch Symbolfotos des Fotografen Klaus Friedrich illustriert, erreicht der Autor viele Menschen. Sein Buch, jetzt schon in der 2. Auflage, ist eine köstliche Sammlung von tröstlichen Kurzgeschichten, mit Humor, Sinnsuche und Atemholen.

Volker Bouffier, Hessischer Ministerpräsident a.D. dazu: „Die Zeit, die ich mit dem Lesen dieses Bandes verbracht habe, war eine lohnende Zeit.“

Autor, Christ, Arzt und Psychotherapeut
Dr. Peter A. Schult

24 Euro
im Buchhandel oder Bestellungen an:
info@mainspitz-verlag.de
www.mainspitz-verlag.de
ISBN: 978-3-9824041-3-4

Come along – eine musikalische Reise

Evangelischer Posaunenchor Bischofsheim – Mit einem spannenden Arrangement des Choralen „Danket dem Herren ...“ begrüßte der Chor seine zahlreich gekommenen Zuhörer. Schon hier zeigte sich, dass der Chor hohen Ansprüchen gerecht werden kann. Die 17 Bläserinnen und Bläser boten ein Programm, das von festlicher Bläsermusik aus verschiedenen Epochen bis hin zu moderner Musik reichte. Unter dem Motto „Come along“ wurden mehrere Länder musikalisch bereist. So zum Beispiel Italien mit der immer noch ansprechenden Komposition „La Folia“ von Arcangelo Corelli aus dem 17. Jahrhundert. Oder es ging nach Frankreich mit den vielfältigen Variationen zu „Les Champs Elysées“ von Joe Dassin aus dem 20. Jahrhundert. Auch das Stück „Praise and Worship“ von dem Holländer Jacob de Haan forderte das Können der Musiker in hohem Maße. Das Motto des Konzertes „Come along“ wurde der gleichnamigen Melodie des noch lebenden Michael Schütz entlehnt. Auch er ein in Bläserkreisen hoch geehrter und anspruchsvoller Künstler, dessen musikalischem Ausdruck sich der Chor aufwändig annähern musste. Weitere Stationen wur-



den bereist, bis der thematisch große Bogen dieses Konzertes von klassisch bis modern in der Zugabe „Hey Jude“ von John Lennon und Paul McCartney erkennbar wurde. Die Auswahl des Programms ist dem Chorleiter Matthias Schütz zu verdanken, der – wie in der Dankesrede ausgedrückt – seinen Chor mit seiner angenehmen Art zu dieser hohen Leistung „striezte“. Das Konzerthaus Kirche war fast voll besetzt, und es war spürbar, wie gerne sich das Publikum einfangen ließ. Auch die atmosphärische Beleuchtung des Kirchenraumes trug wohl zu dieser positiven Stimmung bei. Ein lang anhaltender Schlussapplaus mit stehenden Ovationen belohnte die Musikerinnen und Musiker für ihre Leistung. Der Ev. Posaunenchor Bischofsheim ist schon bald wieder zu hören bei der Eröffnung des Bischofsheimer Kultursommers am 21. Juni. Und am 22. Juni spielt er auf bei dem Sommerfest der evangelischen Kirche. Dort können auch mehrere unterschiedliche Blasinstrumente von Interessierten ausprobiert werden. Denn der Chorleiter Matthias Schütz bildet auch aus – und der ganze Chor heißt neue Mitglieder herzlich willkommen.

„Sommer im Kirchgarten“ begeistert Jung und Alt

Evangelische Kirchengemeinde Gustavsburg – Am 9. Juni fand der Gottesdienst „Sommer im Kirchgarten“ statt und zog zahlreiche Besucher aller Altersgruppen an. Nach der feierlichen Andacht versammelten sich die Gäste im liebevoll geschmückten Kirchgarten zu einem fröhlichen Beisammensein. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Auf den aufgestellten Tischen fanden sich Salate aller Art, die von Gemeinemitgliedern gespendet worden waren. Ein Highlight für die kleinen Gäste war die Hüpfburg, die für viel Spaß und Lachen sorgte. Musikalisch wurde das Fest von der Band Jazzapple untermalt. Ihre mitreißenden Darbietungen mit Musik von Swing bis Bossa Nova zogen nicht nur die Anwesenden in ihren Bann, sondern auch vorbeifahrende Fahrradfahrer, die spontan stehenblieben, um den Klängen zu lauschen. Die Atmosphäre war ebenso strahlend wie das Wetter: Die Besucher genossen die ausgelassene und



gleichzeitig harmonische Stimmung. Ein rundum gelungenes Fest, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Pflegebedürftig, was nun?

Kreisverwaltung Groß-Gerau – Wenn eine Pflegebedürftigkeit eintritt, sind viele betroffene Menschen oder ihre Angehörigen mit der Situation überfordert. Steht uns ein Pflegegrad zu, wo und wie kann ich diesen beantragen? Welche Unterstützung zu Hause benötigen wir? Kann ein Pflegedienst zu mir kommen und wer zahlt diesen? Diese und viele andere Fragen rund um das Thema Pflege und Unterstützungsleistungen beantworten die Expertinnen des Pflegestützpunkts bei der Veranstaltung am Montag, 24.06., von 16 bis 17.30 Uhr im Raum Peter Schöffner im Landratsamt, Wilhelm-Seipp-Straße 4, 64521 Groß-Gerau. Interessierte sind gebeten, sich bis 21.06. anzumelden unter der E-Mail-Adresse pflegestuuetzpunkt@kreisgg.de oder unter Tel.: 06158-989463.

GEBURTSTAGE



Herzlichen Glückwunsch an ...

Volker Dreßler, 81 Jahre (04. Juni), Ginsheim

Norbert Haus, 80 Jahre (16. Juni), Darmstädter Str. 22, Bischofsheim

... heißt es in dieser Zeitungsspalte. Melden können sich alle Menschen der Mainspitze ab ihrem 70. Geburtstag unter geburtstag@neuesausdermainspitze.de oder mit einem Brief an unsere Adresse (siehe Impressum S. 14).

Die Verlangsamung der Zeit Yoga in der Kirche

Evangelische Kirche Bischofsheim – Im Rahmen der Reihe „KulturKirche“ wird am 22. und am 29. Juni jeweils um 10 Uhr eine Yoga-Stunde der besonderen Art in der Evangelischen Kirche Bischofsheim angeboten. Erleben Sie eine Yogastunde der besonderen Art, da die Körperübungen (Asanas) ausschließlich im Stehen und im Sitzen sein werden. Es wird auch Zeit geben, um mit dem Atem in Verbindung zu kommen und für eine kleine Meditation mit anschließender Körperreise. So bietet diese Stunde einen kleinen Einblick in

den so großen Bereich des Yoga. Die Übungen erfordern keine Vorkenntnis und sind auch mit körperlichen Einschränkungen gut möglich. Es wird keine Yogamatte benötigt. Lediglich auf bequeme Kleidung sollte geachtet werden. Geleitet werden die beiden Stunden von Collin Maurer und Daniel Gutmann, die seit 15 Jahren die Yogaschule „Raum für Yoga“ in Bischofsheim leiten. Der Eintritt ist frei. Eine Spendenkasse für „Ärzte ohne Grenzen“ steht bereit.

Mit Freuden geben wir die Hochzeit unseres Sohnes Tobias mit seiner Kirsten bekannt.
Cornelia und Harald Engert

Gepoltet wird nach alter Sitte bei der Feuerwehr Taunusstein-Neuhof am 15.06.2024 ab 18:00

Kirchliche Trauung evangelische Kirche Neuhof am 22.06.2024

Liebe Elly
unsere 2-fache Ur-Oma
6 Enkelkinder
3 Kinder

Wir feiern deine 90 Jahre deine Herzlichkeit, Lebensfreude und Energie, du bist ein Mutmacher!

Liebe Glückwünsche und in großer Dankbarkeit „bleib so wie du bist“ so viele Zwick' s gab es noch nie! Uschi, Ralf, Linda, Paul, Carlo, Jürgen, Johanna, Rüdiger, Jonas, Lucas, Christine, Ronja, Sylvia, Mira, Alexander und Frank

vor vielen Jahren in Ginsheim-Gustavsburg

- 1874** Peter Reinheimer, Ginsheim, betreibt eine Bäckerei mit Mehl- und Kleiehandel
- 1924** Im Gesangsverein Concordia Ginsheim wird Dirigent Fischer aus Mainz mit Einladungen zum Essen bei den Sängern, zwei neuen Fahrradmänteln und einer Karbidlampe vergütet
- 1934** Der ev. Frauenverein Gustavsburg wird in ev. Frauenhilfe umbenannt
- 1944** Ausbaggerung von Schwarzbachsedimenten auf 900 m Länge vom Pumpwerk Astheim bis zur Mündung in den Altrhein
- 1974** Im Kleintierzuchtverein Gustavsburg wird Christian Eid neuer Vorsitzender

aus Chroniknotizen vom Stadtschreiber

FAQ

Fragen rund um die Zeitung beantworten wir unter

www.neuesausdermainspitze.de/faq-oft-gestellte-fragen/

RE/MAX in Bischofsheim, Mainz und Hofheim Buschlinger Immobilien V&V GmbH

Schulstraße 21a • 65474 Bischofsheim 06144 / 337 470
Alicenplatz 6 • 55116 Mainz 06131 / 276 718 0
Wilhelmstraße 15 • 65719 Hofheim 06192 / 958 66 0
www.remax-sb.de

VERKAUF

Bischofsheim: Freigestellte 3-Zimmer-Erdgeschosswohnung mit Garten und gleich 2 Tiefgaragenstellplätzen. Die Wohnfläche beträgt ca. 82 m². Das Tageslichtbad ist mit einer bodentiefen Dusche und einer Badewanne ausgestattet.

Ihr Ansprechpartner:
Sebastian Wunderlich
06144 – 33747-14

Energieausweis: VA, 143,00 kWh (m²*a), Gas, Bj: 1994, E

Kaufpreis: € 350.000,--

WIR FÜR SIE: * 10 Mitarbeiter in 3 Büros * kostenlose Wertermittlung * über 45 Jahre in zweiter Generation am Markt * Erstellung von Energieausweisen * VERKAUF & VERMIETUNG von Immobilien jeglicher Art * Aufmaß Ihrer Immobilie * Grundriss-erstellung * kostenlose Beratung * bei Bedarf Entrümpelung Ihrer Immobilie * Bilder vom Profi-Fotografen inklusive Drohnenaufnahmen und 360-Gradrundgang * Ihre Immobilien-Experten in Bischofsheim, im Mainspitze-dreieck, im Kreis Gross-Gerau, Hofheim inklusive Taunus bis Frankfurt, sowie in Mainz, Rheinhessen und Wiesbaden * Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme*

Deine Schwester Margit

Ginsheim, im Juni 2024

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, den 17.06.24, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bischofsheim statt.

Bischofsheim, Mai 2024

Für den Gemeindevorstand
Lisa Gößwein

Für die Gemeindevertretung
Rolf Maixner



Heinz Uhrig
† 23.04.2024



Bischofsheim, im Juni 2024

Danke für die Anteilnahme.



GEMEINDE Bischofsheim



gemeinde.bischofsheim



gemeinde_bischofsheim



www.bischofsheim.de

Unterwegs für mehr Sicherheit und Ordnung

Seit dem 1. Juni 2024 wird das Team der Bischofsheimer Kommunalpolizei durch zwei neue Kollegen verstärkt.

Gemeinsam mit Ute Edler und Markus Denk werden ab sofort Kevser Kale und Manuel Riemenschneider in den Bischofsheimer Straßen für Sicherheit und Ordnung sorgen. Die nun vier Bischofsheimer Kommunalpolizisten sind für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und die Abwehr von Gefahren im Ort zuständig. Frau Kale und Herr Riemenschneider verfügen beide über einen Erfahrungsschatz von mehr als zehn Jahren im Sicherheitsbereich. Beide freuen sich darauf in Bischofsheim nun am Aufbau eines insgesamt sechsköpfigen Teams aktiv mitzuwirken. Voraussichtlich zum 1. Oktober 2024 werden dann alle sechs Stellen besetzt sein. Zu den täglichen Aufgaben gehören z.B. Kontrollen des ruhenden und fließenden Verkehrs, präventiver Streifendienst, Schulwegsicherung, Kontrolle der Umsetzung kommunaler Satzungen und diverse Verwaltungstätigkeiten wie Stellungnahmen, Berichte und Statistiken. Weitere Aufgaben sind die Durchführung von Geschwin-

digkeitsmessungen und deren Auswertung, die Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten nach der Straßenverkehrsordnung, die Anordnung von Abschleppmaßnahmen, die manuelle Verkehrslenkung bei besonderen Verkehrssituationen wie Feuerwehreinsätzen oder Verkehrsunfällen, die Absicherung von Veranstaltungen, die Kontrolle illegaler Müllablagerungen, die Kontrolle von Baustellen oder Ermittlungen im Rahmen der Amtshilfe für Dritte (Kommunen, Staatsanwaltschaft, Zollbehörden, Finanzämter, interne Fachdienste). Auch Einsätze nach dem Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz, Durchsuchungen bei Maßnahmen anderer Behörden (Polizei, Zoll) sowie die Kontrolle von Gaststätten und Spielhallen - u.a. gemeinsam mit der hessischen Landespolizei - gehören zu den Aufgaben. Auch bei Fragen und Problemen haben die Kolleginnen und Kollegen der Kommunalpolizei immer ein offenes Ohr.

Die Kommunalpolizei wird vom Ordnungsamt koordiniert. Anzeigen und Mängel können jederzeit online mitgeteilt werden.

3. Bischemer Kultursommer

Zur Eröffnung des dritten Bischemer Kultursommers, findet am Freitag, dem 21.06.2024, von 17-19 Uhr ein Bücherflohmarkt auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Bücherei (Schulstr. 32) statt. Jedes Medium, egal ob Buch oder CD/DVD kann zum Preis von 0,50 € erworben werden. Interessierte Schnäppchenjäger sind dazu herzlich eingeladen.

In dieser Zeit wird die Ballonkünstlerin Rita Wiebe vor dem Eingang der Bücherei für Kinder verschiedene Tiere oder Blumen, etc. aus Luftballons formen und es wird einen Basteltisch geben, an dem verschiedene Dinge gebastelt

und Origami-Objekte gefaltet werden können. Parallel dazu hat die Bücherei an diesem Freitag länger geöffnet, und zwar bis 19 Uhr.

Um 19 Uhr beginnt dann die feierliche Eröffnung mit Fanfaren des Evangelischen Posaunenchores,



3. Bischemer Kultursommer 2024

dem Prolog der Kulturkommission und Lufttastik von Vera Ruzhentcova. Zudem wird Udo Rosenthal für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement der Bürgerpreis verliehen. Ab 20 Uhr wird dann ausgelassen zu Livemusik von „Brandy Beatles Complete“ in die Mitsommernacht gefeiert, kulinarische Leckereien und kühle Getränke bereitet das Bistro Delizie vor. Wir freuen uns darauf den Auftakt zum dritten Bischemer Kultursommer mit Ihnen zu feiern! Das komplette Programm finden Sie auf den Sonderseiten 12+13 dieser Zeitung.

Letzte-Hilfe-Kurs

Die Gemeinde Bischofsheim bietet in Kooperation mit dem Hospiz Mainspitze e.V. am 05. Juli einen Letzte-Hilfe-Kurs im Rathaus 3, Schulstr. 34 an. Von 17:00 bis 21:00 lernen Angehörige

und Interessierte den Umgang und das Umsorgen schwerstkranker und sterbender Menschen.

Bianca Bernhardt vom Hospiz Mainspitze e.V. hat selbst schon viele Menschen auf ihrem letzten Weg begleitet und weiß, wie Sterbenden die Zeit vor ihrem Tod so gestaltet werden kann, dass diese gut loslassen und gehen können. Auch die Trauerbegleitung gehört zu ihrem Fachgebiet. Sterben macht vielen Menschen Angst- die Berührung mit Sterbenden ebenfalls. Diese Angst soll während des Kurses genommen werden. Unterstützt begleiten- das wird in dem Kurs nähergebracht; den Sterbenden nicht mit Angst begegnen, sondern ihm den in dieser Phase wichtigen Halt geben, sind die Ziele des Kurses. Die Kursgebühr beträgt 15 Euro und ist am Abend der Veranstaltung zu entrichten. Das Geld geht direkt in die gemeinnützige Arbeit des Hospizes Mainspitze e.V. Bitte melden Sie sich für die Veranstaltung bei der Gemeinde Bischofsheim an: Karoline Pichert, E-Mail: k.pichert@bischofsheim.de, Tel.: 06144-404 313

Schönes aus Wolle

Die Bücherei Bischofsheim bietet Kunsthandwerker*innen aus Bischofsheim und Umgebung die Möglichkeit ihre Werke in der Bücherei auszustellen. Dafür wurde eine abschließbare Vitrine im OG der Bücherei aufgestellt. Zurzeit werden die gestrickten Eigenkreationen von Brigitte Reichmann gezeigt. Ausgestellt sind 2 große Schals, 1 kleiner Schal, 1 Tuch und diverse Socken. Diese schmücken noch bis zum 04.07.2024 die Vitrine. Die ausgestellten Werke können käuflich erworben werden. Interessent*innen, die auch gerne ihre Werke ausstellen möchten, werden gebe-

ten sich an die Mitarbeiterinnen der Bücherei zu wenden. Es gibt eine Warteliste.

Bischemer Stricktreff in der Bücherei

Am Samstag, dem 15.06.2024, von 10.30 – 12.30 Uhr, findet in der Bücherei Bischofsheim (Schulstraße 32) wieder der Bischemer Stricktreff statt. Unter der fachkundlichen Anleitung von Diana Becker treffen sich hier regelmäßig einmal im Monat Strickbegeisterte und Strickneulinge in gemütlicher Runde, um gemeinsam ihrem Hobby nachzugehen. Auch Fans anderer Nadelarbeiten sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Offener Spieletreff – Carcassonne

Am Samstag, dem 29.06.2024 findet in der Bücherei Bischofsheim (Schulstr. 32) von 10 – 12:30 Uhr ein offener Spieletreff für interessierte Carcassonne-Spieler statt. Carcassonne ist ein strategisches Familienspiel für 2-6 Spieler ab 7 Jahren. Eingeladen sind erfahrene Carcassonne-Spieler, sowie auch Neulinge, die das spannende Spiel erlernen möchten. Zwei erfahrene Spieler sind anwesend und können das Spiel erklären. Falls jemand ein solches Spiel besitzt, wird er/sie gebeten es mitzubringen. Der Spieletreff findet im monatlichen Rhythmus statt. Der Eintritt ist frei. Um eine Anmeldung in der Bücherei (Tel.: 06144/404-333 oder buecherei@bischofsheim.de) wird gebeten.



Herausgegeben von der Gemeinde Bischofsheim



Nachruf

Die Bischofsheimer Freie Wählergemeinschaft e.V. nimmt Abschied von ihrem Gründungsmitglied und politischen Weggefährten

Klaus Zahn

† 26.5.2024

Unser aufrichtiges Mitgefühl und Beileid gelten seiner Familie.

Thomas Wolf
Vorsitzender

Ute Rothenburger
Fraktionsvorsitzende



Telefon **06134 / 75 77 66**
Tag & Nacht erreichbar

Im **Gedenkportal** online
der verstorbenen Gedenken.

Jederzeit erreichbar für
Wünsche und Erinnerungen.

Niklaus Burkl

BESTATTUNGEN

65462 Ginsheim-Gustavsburg
Darmstädter Landstraße 23
www.niklaus-bestattungen.de

Chorprojekt „Swinging Christmas“



VocoMotion mit Chorleiter Frank Linnerth beim Auftritt am 9.6.24 „Auszeit mit Atempause“ des Hospizvereins Mainspitze

Chorgemeinschaft Ginsheim/VocoMotion

– Ein Chorprojekt mit Weihnachtssongs im Juni? Ist das nicht etwas zu früh? Nein, ist es nicht! Denn bekanntlich kommt Weihnachten schneller als man denkt! Und nach einer kleinen Sommerpause in den Ferien ist es dann doch nicht mehr so lange hin, bis das Projekt mit einem Konzert am 8. Dezember in der Evangelischen Kirche in Ginsheim seinen Höhepunkt erreicht.

Wer Lust hat, mit VocoMotion die Kirche zum Singen zu bringen, ist herzlich eingeladen, an dem Projekt

„Swinging Christmas“ teilzunehmen. Start ist am Samstag, den 22. Juni, mit einem Projekt-Tag von 10 bis 16 Uhr im Bürgerhaus Ginsheim, Raum 3. Die weiteren Proben bis zum Konzert finden dann jeweils donnerstags von 19:30 bis 21 Uhr ebenfalls im Bürgerhaus Ginsheim, Raum 3, statt. Teilnehmen können Für Alle, die Spaß am Singen von Swing und groovigen Rhythmen haben. Infos und Anmeldung unter Chorgem.ginsheim@yahoo.de; Susanne Fries, Tel. 06144-402945 oder www.chorgemeinschaft-ginsheim.de.

Ausflug nach Mannheim



MGVLiederkrantz Bischofsheim

Am Freitag, den 31. Mai, wurden 30 gutgelaunte Liederkränzer vom Omnibusunternehmen Weber in der Bebelstraße in Bischofsheim abgeholt. Es ging Richtung Mannheim. In Plankstadt wurden die Gäste im Familienbetrieb Spargelhof Helmling erwartet. Es gab ein wunderbares Spargelbuffett mit Krustenbraten, Stangenspargel. Spargelgemüse, Kartoffeln, Schinken und Salat. Jeder konnte sich sattessen und im Hofladen noch für das Wochenende einkaufen. Dann ging die Fahrt zum Luisenpark nach Mannheim. Drei Stunden konnte das ehemalige Baggelände erforscht werden. Einige fuhren mit der Gondolella gemütlich

durch den Park, andere besuchten die Großvoliere, den Bauernhof, das Terrarium, die Unterwasserwelt und der Höhepunkt war die Fütterung der Pinguine. Die Liederkränzer hatten genausoviel Spaß wie die zuschauenden Kinder. Nach einer Stärkung mit Kaffee, Kuchen oder Eis fuhr man wieder zurück nach Bischofsheim. Der Ausklang wurde beim „Kröcker“ am Schulplatz gemacht. Es war eine sehr gelungene Tagesreise und großer Dank gilt Sieglinde und Hans-Jürgen Kohler, die den Ausflug hervorragend organisiert hatten. Jetzt gilt es wieder eifrig üben für den Auftritt im Seniorenpark am 23. Juni im Rahmen des „Bischemer Kultursommers“.

Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger!



Sprechen Sie mit uns, wie man mit einem Bestattungsvorsorgevertrag seine eigenen Wünsche absichert und Angehörige entlastet.

Bestattungen
Böhmer
Joh. Andreas Sommer e.K.

In der Nachtweid 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg
www.boehmer-bestattungen.de

Telefon
(06144) 31969

Beate Müller – Die Haardompteurin



Mobile Friseurin

Tel. 0 61 44 / 32 374 Mobil 0 157 / 824 36 395

Neues
aus der
Mainspitze

Kostenloses E-Paper

www.neuesausdermainspitze.de



Bestattungen
Ebenhöf

Wir stehen Ihnen zur Seite, um das Andenken Ihrer Liebsten zu wahren.

☎ 06144 9562324

Dresdener Str. 7, 65474 Bischofsheim • www.bestattungen-ebenhoe.de

„Sonntag war für mich Kirche“ – Zum 80. Geburtstag von Malermeister Norbert Haus

Er ist ein Bürger, der sich um Bischofsheim verdient gemacht hat: fünfzig Jahre war er Küster in der Katholischen Kirche, je drei Jahrzehnte Mitglied des Pfarrgemeinderates, Vorsitzender des Ortsgewerbevereins und Aufsichtsrat der Bischofsheimer Volksbank, er engagierte sich bei der Feuerwehr und bei der Närrischen Achse, als Meisterlehrer in der Berufsschule und im Vorstand der Malerinnung. Jetzt feiert er seinen 80. Geburtstag, im ganz großen Kreis; denn er ist bekannt als bekennender Christ („Sonntag war für mich Kirche“), und beliebt als Handwerker, Künstler und Vereinsmensch („Ich bin gerne in Gesellschaft“).

Schriftzüge und Ornamente, Bühnenbilder im Bürgerhaus

Seine Handschrift ist in Bischofsheim bestens bekannt. Ungezählt die Dekorationen und Bühnenbilder im Bürgerhaus. Am Sims der alten Gewerbeschule, der heutigen Polizeistation, prangt ein Ornament aus seiner Werkstatt, am Wasserturm ist es ein florales Rundumband und an einem der ältesten Fachwerkhäuser, dem ehemaligen Wirtshaus Wiesenecker neben der Evangelischen Kirche, sind es Verzierungen im Mauerwerk. Allseits bekannte Schriftzüge des Malermeisters finden sich in der Trauerhalle am Friedhof und daneben an der Gärtnerei Krich-

baum. Auch das Wandbild am Feuerwehrgerätehaus stammt von Norbert Haus, ebenso wie ein Graffito in der Marienkapelle von Christkönig mit Josef und Jesus.

Dabei hätte alles ganz anders kommen können. Geboren am 16. Juni 1944 mitten im Zweiten Weltkrieg, kam es schon ein halbes Jahr später zu einem Fliegerangriff auf Bischofsheim. Die Familie Haus wohnte damals in der Bahnhofstraße und wollte zum Schutz nebenan in den Keller. Aber die Oma entschied: „Wir bleiben, wo wir sind!“ Ihr Glück; denn das Nachbarhaus wurde von einer Bombe getroffen, bei der die Familie des Lehrers und Heimatforschers Georg Mangold starb. Baby Norbert wurde verschüttet, aber der Gastronom von gegenüber, „der Vater vom Schade Wilhelm hat uns rausgeholt“.

Der berufliche Weg des Jubilars war vorgezeichnet. Sein Vater hatte 1933 ein Malergeschäft gegründet und der Bub sollte den Betrieb mal übernehmen. Bei der Katholischen Jugend traf er auf Gudrun Lotz, die Liebe seines Lebens. Nach der Hochzeit kam schon gleich Sohn Markus, der aber tragisch aus der Mitte seines Lebens gerissen wurde. Tochter Susanne wurde auch Maler- und Lackierermeisterin und ist heute Präsidentin der Handwerkskammer Frankfurt-

Rhein-Main. Die Mutter führte die Buchhaltung und Norbert Haus fügt hinzu: „Sie war nicht nur für die Firma, sondern bei allem, was ich gemacht habe, war sie auch meine Stütze.“

Mimik und Maskerade, Kokolores und Kalauer

Beim Gesellen und Urgestein der Meenzer Fassenacht, Rudi Zörns, lernte der Lehrling nicht nur das Handwerk, sondern auch die fünfte Jahreszeit kennen. 1958 kommt es zu einem ersten Auftritt mit seinem Cousin Erich bei der Kolping-Familie, ein Zwiegespräch zwischen Lehrer und Schüler. Später war Norbert Haus Mitbegründer der „Närrischen Achse“ und wurde in vielen Kampagnen zu deren Star als Redner und Texter. Unvergessen seine Auftritte als „Valentin am Telefon der Gemeinde“, als Weinkönigin oder „Klo-Fraa“, die auch bei der „Schwarzen Elf“ in Rüsselsheim wegen Mimik und Maskerade sowie Kokolores und Kalauer ankamen.

Auch der Männergesangverein „Germania“ profitierte von Norbert Haus, als Tenor, aber auch durch seine Mitgliederwerbung. „Allein 15 Mann kamen Anfang der 60er dazu“, rekrutiert aus Verwandt- und Freundschaft. Trotz des arbeitsreichen Gewerbes war der Malermeister auch gerne unterwegs, jährlich zum Urlaub im Tannheimer Tal, aber ebenso mit den ersten Delegationen in die europäischen Partnerstädte. Und wenn noch irgendwie Zeit bleibt, dann malt er in seinem Atelier im Hinterhof von „Haus & Haus“, in



Norbert Haus vor einem seiner Ölbilder mit christlichen Motiven

letzter Zeit mit Ölfarben. Zu Hause in Flur und Zimmern hängen die Werke

und fast alle Möbel sind mit einer Art Bauernmalerei bearbeitet.

Professor Dr. Wolfgang Schneider

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

Metallbau Ralf Richter

Alte Mainzer Str. 14 A
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 6 20 10
metallbau-r.richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 85 89 322

Bauelemente

Aufs Dach nur einen vom Fach!

WEGLING

Dachdeckermeister

Mario Wegling
Niersteiner Straße 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 0 61 44 / 27 69

www.wegling-dachdeckermeister.de

SSS SIEDLE

Außen wachsam.
Innen komfortabel.

Video-Sprechanlagen von Siedle.
Mehr Sicherheit am Eingang.

www.siedle.de

W. S. ELEKTRO

Lessingstraße 17 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144 33269 • www.wselektro.de

Reise nach Berlin
Jugendarbeit bietet Bildungsfahrt mit JUMA22

Kreisverwaltung Groß-Gerau – Vom 24. bis 27.10. bietet das Jugendbildungswerk des Kreises Groß-Gerau in Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit Groß-Gerau im Rahmen des Online-Jugend-Magazins JUMA22 eine Reise nach Berlin an. Teilnehmen können alle jungen Menschen zwischen 15 und 20 Jahren aus dem Kreis Groß-Gerau, die Interesse an JUMA22 haben. Geplant ist, den Bundestag zu besuchen, eine Berliner Jugendredaktion kennenzulernen sowie spannende Geschichten über die Flucht von Menschen aus der DDR in die Bundesrepublik an der Gedenkstätte Berliner Mauer zu erfahren. Freie Zeit, um Berlin zu erkunden, gibt es natürlich auch. Die Unterkunft liegt

zentral in Friedrichshain, gleich um die Ecke der East Side Gallery, im Herzen Berlins. Anmeldung ist bis zum 31. Juli 2024 über das Internet möglich. Die Teilnahme kostet 75 Euro. Bei Problemen mit der Finanzierung des Teilnahmebeitrages lässt sich dafür eine Lösung finden. Weitere Informationen zu der Fahrt gibt es bei Catharina Hangen (Tel.: 06152-989-84322, E-Mail juma22@kreisgg.de), im Internet auf <https://www.kreisgg.de/familie/kreisjugendfoerderung-jugendbildungswerk/kinder-und-jugendbeteiligung> (hier findet sich auch das Anmeldeformular) sowie auf der eigenen Homepage www.juma22.de und über den Instagram-Kanal [juma22_gg](https://www.instagram.com/juma22_gg).

Thema Demenz – Online- und Präsenz-Schulungen für Angehörige

Die Alzheimer- und Demenzkranken Gesellschaft Rüsselsheim e.V. bietet im Juni und Juli zwei kostenlose Schulungen für Angehörige, die Menschen mit einer Demenz betreuen, an. Die Themen sind in beiden Schulungen identisch und umfassen im Wesentlichen Informationen rund um das Krankheitsbild der Demenz und ihre unterschiedlichen Formen. Es werden hilfreiche Tipps zum Umgang mit den Betroffenen gegeben und die besondere Situation der Angehörigen aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet. Des Weiteren gibt es grundlegende Informationen zur Pflegeversicherung und zu rechtlichen Fragen. Die 2-tägige Präsenz-Schulung findet am 22. und 29.06., jeweils von 09 bis 15 Uhr im Haus Raiss, Frankfurter

Str. 46, Groß-Gerau statt. Die Online-Schulung umfasst 5 Termine (19., 24., 26.6. sowie 01. & 03.07.), die jeweils von 17 bis 19 Uhr stattfinden. Die Schulung wird über eine browserbasierte Plattform angeboten. Zur Teilnahme werden eine stabile Internetverbindung sowie ein Endgerät mit Kamera und Mikrofon benötigt. Die Teilnahme am kompletten Schulungsblock (entweder in Präsenz oder Online) ist sinnvoll und erwünscht, da jeweils neue Themen behandelt werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle in Rüsselsheim, Tel.: 06142-210373 oder unter info@alzheimer-ruesselsheim.de an. Dort können Sie auch weitere Informationen erhalten.

Sportfreunde 1951 Bischofsheim e.V.

Fußball – Tischtennis

Die Sportfreunde 1951 Bischofsheim e.V. laden ein zu ihrer Jahreshauptversammlung.

Termin: Mittwoch, 26. Juni 2024 um 19:30 Uhr
Ort: Gaststätte Poseidon | Dr.-Hans-Böckler-Platz 1 | 65474 Bischofsheim

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Ehrung der Jubilare
7. Berichte der Abteilungen
8. Entlastung des Vorstandes
9. Benennung des Wahlleiters und eines Protokollanten
10. Neuwahlen des gesamten Vorstandes
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Bestätigung der Abteilungsleiter
13. Anfragen und Mitteilungen

Bitte beachten:
Anträge müssen spätestens 7 Tage vor dem Termin der JHV, schriftlich dem Vorstand unter der Vereinsanschrift: Schulstraße 32 | 65474 Bischofsheim vorliegen.

Sportfreunde 1951 Bischofsheim e.V.
- Der Vorstand -

Radio hebel

Kompetenz in Service und Technik

Nebenkostenprivileg

im Kabelfernsehen fällt am 1. Juli 2024 weg

Wir haben für Sie die Alternativen:

- T-Magenta TV
- SAT-TV
- DVB-T2 (Freenet)
- Einzelvertrag Vodafone

Wir informieren Sie gerne

Radio Hebel · Schillerstraße 11 · 65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 31 44 4 · www.radio-hebel.de



Fr	14.06.	20 Uhr	Ein Glücksfall
So	16.06.	16 Uhr	Das Geheimnis von La Mancha
So	16.06.	19 Uhr	Ein Glücksfall
Di	18.06.	20 Uhr	Reality
Fr	21.06.	20 Uhr	The Fall Guy
So	23.06.	16 Uhr	Garfield – Eine Extra Portion Abenteuer
So	23.06.	19 Uhr	The Fall Guy
Di	25.06.	20 Uhr	A Great Place to Call Home

Weitere Infos: [burglichtspiele-gustavsburg.com](https://www.burglichtspiele-gustavsburg.com)



Do	13.06.	20 Uhr	(15 € / 12 €)
KONZERT Daylight			
So	16.06.	15 Uhr	(Eintritt frei)
Frühlingskonzert der Musikschule Mainspitze			
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Ginsheim, Frankfurter Straße 39, Ginsheim			
Do	27.06.	20 Uhr	(15 € / 12 €)
JAZZ IM KINO Daniel Guggenheim Quartett			
Sa	29.06.	10 – 15 Uhr	(Eintritt frei)
Infotag der Musikschule Mainspitze			
Veranstaltungsort: Zentrum aller Generationen (ZAG), Pestalozzistraße 10, Gustavsburg			

Veranstaltungsort:
Burg-Lichtspiele, Darmstädter Landstraße 62, Gu

Kartenvorverkauf:
Bürgerbüros Ginsheim-Gustavsburg, 06144 20-211
tickets.gigu.de oder [burglichtspiele-gustavsburg.com](https://www.burglichtspiele-gustavsburg.com)
Tages-/Abendkasse 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn

Veranstalter:
Kulturbüro in der Villa Herrmann, Mozartstraße 3, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06134 585-315

Neubesetzung des Amtes eines Ortsgerichtsschöffen/einer Ortsgerichtsschöffin

Beim Ortsgericht Ginsheim-Gustavsburg ist das Amt einer Ortsgerichtsschöffin/eines Ortsgerichtsschöffen neu zu besetzen. Das Aufgabengebiet der Schöffin/des Schöffen umfasst die Mitwirkung bei Nachlasssicherungen und Schätzungen von Grundstücken und Gebäuden.

Die Ortsgerichte unterstehen der Fachaufsicht des Amtsgerichtes. Die Mitglieder des Ortsgerichts werden auf Vorschlag der Stadt vom Direktor des Amtsgerichts für zehn Jahre ernannt. Die Amtszeit kann auf fünf Jahre begrenzt werden, wenn der Vorgeschlagene bereits das 65. Lebensjahr vollendet hat. Zu Ortsgerichtsmitgliedern dürfen nur Personen ernannt werden, die im Ortsgerichtsbezirk ihren Wohnsitz haben, allgemeines Vertrauen genießen, lebenserfahren und unbescholten sind. Vorzugsweise sollten sie mit Schätzungen von Grundstücken vertraut, ortskundig und nicht als Rechtsanwalt oder Notar zugelassen sein.

Interessierte Bürger*innen, die die Voraussetzungen erfüllen, können sich bis zum 28. Juni 2024 beim Magistrat der Stadt Ginsheim-Gustavsburg, Fachbereich "Verwaltungsleitung, Gremien und Kultur", Schulstraße 12, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, schriftlich unter Angabe des Namens, des Geburtsdatums und -ortes, der Anschrift, des derzeit ausgeübten Berufes sowie der Staatsangehörigkeit und eines Telefon- bzw. E-Mail-Kontaktes, bewerben. Weitere Informationen zum Thema sind auf der Internetseite www.ortsgericht.de zu finden.

„Kampagne Deutschland trennt. Du auch?“ klärt über richtige Mülltrennung auf

Die dualen Systeme Deutschland haben die Initiative "Mülltrennung wirkt" ins Leben gerufen, um das Bewusstsein für die richtige Mülltrennung in der Bevölkerung zu stärken. Die Stadt Ginsheim-Gustavsburg unterstützt diese wichtige Initiative als Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz mit verschiedenen, von der städtischen Abfallberatung organisierten, Aktionen und nimmt dabei insbesondere die Kinder in den Blick.

Initiative „Mülltrennung wirkt“ begeistert Kita-Kinder
Kürzlich besuchte die Abfallberaterin Sue-Ellen Duck die Kita I "Am Damm" in Ginsheim, um mit den älteren Kita-Kindern über richtige Mülltrennung zu sprechen. Die Kinder waren bereits gut informiert, dank wertvoller Tipps ihrer Kita-Leiterinnen Christina Fischer und Saskia Kemeter. Sue-Ellen Duck erklärte den Kindern, wie man Abfälle richtig trennt und welche Produkte durch Recycling wiederverwertet werden können. Um die Aufmerksamkeit der kleinen Mülltrenner*innen zu halten, wurden neben einer Handpuppe, dem "Trenn-Bären", auch ein Ausmalcomic und weitere Arbeitshilfen eingesetzt.



„Wer sich bereits als Kind spielerisch und gleichzeitig

intensiv mit dem Thema Mülltrennung beschäftigt, wird sicher auch als Erwachsener einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leisten“, fasste Sue-Ellen Duck die Eindrücke ihres Besuchs zusammen.

„Trenn-Bär“ besucht Gustavsburg

Im Rahmen der Kampagne "Deutschland trennt. Du auch?" finden aktuell deutschlandweit Aktionswochen mit verschiedenen Veranstaltungen statt. So kam am vergangenen Donnerstag das lebensgroße Maskottchen der Aktion, der „Trenn-Bär“, auf dem Fritz-Bauer-Platz in Gustavsburg vorbei und begeisterte Klein und Groß.



Knifflige Fragen zur Mülltrennung waren am Quiz-Rad zu lösen. Tipps zum richtigen Recycling gab das Team der städtischen Abfallberatung. Zusätzlich bot das Kinder- und Jugendbüro Kinderschminken und Glitzer-Tatoos an.

XXL-Verpackungen: zerstört und geklaut

Noch bis zum 16. Juni sollten riesige XXL-Verpackungen auf das wichtige Thema der Mülltrennung aufmerksam machen. Leider wurden diese vor wenigen Tagen auf dem Fritz-Bauer-Platz in Gustavsburg zerstört beziehungsweise auf dem Friedrich-Ebert-Platz in Ginsheim geklaut. Die Stadtverwaltung bedauert es sehr, dass diese mutwillige Zerstörung die Aktion und das damit verbundene Gewinnspiel vorzeitig beendete.

Verlängerte Lieferzeit für Reisepässe

Aufgrund des erhöhten Bestellaufkommens weisen die Bürgerbüros darauf hin, dass die Lieferzeit für Reisepässe in den Sommermonaten von bisher 4 bis 5 Wochen auf 6 bis 8 Wochen ansteigt. Bürger*innen, die kurzfristig einen Reisepass benötigen, können einen Expressreisepass beantragen. Dieser wird innerhalb von 3 bis 5 Werktagen nach Beantragung geliefert.

Frühlingskonzert der Musikschule Mainspitze

Am Sonntag, 16. Juni, lädt die Musikschule Mainspitze zum Frühlingskonzert ins Bürgerhaus Ginsheim, Frankfurter Straße 39, ein. Ab 15 Uhr präsentieren Schüler*innen der Musikschule ein vielfältiges Programm. Neben Einzelbeiträgen werden auch Ensembles der Musikschule auftreten. Interessierte Bürger*innen sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Engagement-Lotsen – Das Team wächst

Das hessische Förderprogramm „Engagement-Lotsen“ (E-Lotsen) unterstützt freiwilliges Engagement vor Ort. E-Lotsen informieren, beraten, begleiten, vernetzen und initiieren neue Projekte. Kommunen können Personen zur Qualifizierung vorschlagen und finanzielle Unterstützung erhalten. Nach der erfolgreichen Ausbildung des ersten Jahrgangs aus Ginsheim-Gustavsburg im letzten Jahr, startet nun eine zweite Gruppe von vier Freiwilligen das Qualifizierungsprogramm 2024. Die Teilnehmer entwickeln eigene Projektideen und setzen sie um. Die neue

Gruppe besteht aus Karin Berndt, Renate Korinski, Klaus Merten und Anja Nillius und startet motiviert in das Ausbildungsjahr. Der städtische Ehrenamtsbeauftragte Patrick Pfannschmidt freut sich auf die Zusammenarbeit.

"Erste Hilfe – 60+" begeistert Teilnehmer

"Das war eine wirklich gute Veranstaltung!" - So lautete das Fazit aller Teilnehmer*innen, die sich zur Infoveranstaltung „Erste Hilfe – 60+“ eingefunden hatten. Die Veranstaltung wurde vom ASB, Regionalverband Südhessen, durchgeführt und vom städtischen Seniorenbüro in Kooperation mit dem VdK Ortsverband organisiert. 16 interessierte Personen aus dem Umkreis erhielten wertvolle Infos zur Früherkennung von Schockzuständen nach Ereignissen, Ohnmachten, Schlaganfällen, Herzinfarkten und Herzschwächen sowie zu den wichtigen Erste-Hilfe-Maßnahmen. Alle Anwesenden wurden ermutigt, Erste Hilfe zu leisten und selbstbewusst einer hilflosen Person zur Seite zu stehen. Besonderes Interesse zeigten die Teilnehmer*innen an der Handhabung eines Defibrillators, wie man ihn an öffentlichen Plätzen oder in Gebäuden findet. Die Anwendung wurde demonstriert, und Unsicherheiten im Umgang mit dem Gerät ausgeräumt.

Kostenlose Rentenberatung

Die nächste Beratung findet am Donnerstag, 20. Juni, von 14 bis 18 Uhr im Rathaus Ginsheim (Trauzimmer) statt. Es wird um Voranmeldung gebeten: Tel.: 06144/31791 oder per E-Mail: toni.reichmann@t-online.de.

Spielgruppe im Familienzentrum

Das Familienzentrum Kita II „Schatzinsel“ in Gustavsburg lädt alle Familien herzlich zu einer Spielgruppe für Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren und ihre Eltern ein. Die ehrenamtlich geleitete Spielstunde findet jeden Dienstag von 14.45 bis 15.45 Uhr in der Turnhalle des Familienzentrums statt. Das Angebot ist kostenlos.

Kita "Regenbogen" erhält großzügige Spende

Die Kita VI "Regenbogen" aus Ginsheim hat an der Aktion "Herzenswunsch" der Volksbank Mainspitze teilgenommen. Obwohl der Wunsch nach einem neuen Sofa für die Leseecke beim Facebook-Voting nicht erfolgreich war, spendete die Volksbank Mainspitze dennoch 250 Euro an die Kita. Mit dieser großzügigen Spende wurde



ergänzendes Material für das beliebte Magnetspielzeug von Magformers angeschafft. Die Kinder und das Team der Kita VI bedanken sich herzlich bei der Volksbank Mainspitze für die großzügige Unterstützung.

Impressum:

Herausgeber: Magistrat der Stadt Ginsheim-Gustavsburg
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit, Rathaus Ginsheim, Schulstraße 12, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20-185, E-Mail: internet@gigu.de, Homepage: www.gigu.de

Ausflug in den Hessenpark

Evangelische Stiftung Bischofsheim

– Es ist gepflegte Tradition, dass neben diversen Veranstaltungen in Bischofsheim auch Exkursionen für die Stifterinnen und Stifter angeboten werden. Am 8. Juni galt die Einladung der Fahrt zum Hessenpark. Mit der S 8 nach Frankfurt, ab Hbf. mit der S 5 nach Bad Homburg und mit dem Bus weiter nach Neu Anspach. Wegen einer Verspätung der S 8 konnte der Zeitplan nicht eingehalten werden und so war die Ankunft gegen 15 statt 14 Uhr. Alle 39 Mitfahrenden waren sehr diszipliniert und so konnten die zwei vorbestellten Führungen „stressfrei“ kurze Zeit später starten. Die Teilnehmer erfuhren von der Idee zur Einrichtung des „Freilicht-Museums“, von den Häusergruppen und deren Zuordnung und natürlich vom „Hessischen Mann“, einer bestimmten Anordnung im Fachwerckverband. Auch der Übergang von der Ausbildung der Dächer als „Weichdach“ (Stroh und Schilf) hin zum „Festdach“ (Schiefer oder Tonziegeln) wurde erklärt. Der Nachbau der Markthäuser aus Gießen (Foto), originale Stadthäuser, Bauernhäuser mit und ohne Torfahrt, Handwerkerhäuser; eine der beiden Kirchen und die Dorfschule wurden besichtigt. Hier kam es auch zur Auflösung der Frage: Warum heißt es „In die nächste Klasse versetzt?“ Weil alle Schüler in einem Raum untergebracht waren und für das nächste Schuljahr wurde man in



die nächste (hintere) Bank versetzt (oder man ist sitzen geblieben). Erstaunen erzeugt immer wieder, wie viele Menschen in einem Haus lebten und wie geschickt die Handwerker mit vergleichsweise einfachen Werkzeugen Holz, Stein und Metall bearbeiteten. Seuchen durch Wasserverunreinigung, Kindersterblichkeit und auch Kindbettsterblichkeit wurden beschrieben.

Der Hessenpark feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen mit allerlei besonderen Veranstaltungen, die man im Internet nachschauen kann. Reinhard Bersch hoffte auf eine kurze Begrüßung durch den ihm persönlich bekannten Leiter des Museums,

Jens Scheller. Dies musste aus Termingründen entfallen. Eine Schlepperparade mit 13 Fahrzeugen der IHC-Freunde-Südwest e.V. konnte noch bestaunt werden und nach der Führung blieb genug Zeit für eine Stärkung im Gasthaus „Zum Adler“. Die Vorstandsmitglieder Renate Mähn, Reinhard Groß, Gerd Plaul und Vorsitzender Reinhard Bersch kamen mit allen wieder wohlbehalten gegen 20.30 h in Bischofsheim an. Ein interessanter Ausflug mit Bahn und Bus in netter Gesellschaft, so das einhellige Echo. Und es gab schon ein bisschen Vorfreude auf die nächste Aktivität der Ev. Stiftung Bischofsheim.

BürgerEnergieMainspitze/UrStrom e.G. –

Getreu ihres Mottos „Energieversorgung in Bürgerhand“ haben 17 Ehrenamtliche der Bürgerenergiegenossenschaft bei der Errichtung der PV-Anlage auf dem Dach der Feuerwehr Ginsheim tatkräftig Hand angelegt. Sie wurden angeleitet durch 2 Mitarbeiter der INEK, welche im Auftrag der Genossenschaft unter Mithilfe der 17 Ehrenamtlichen die ca. 200 m² große Anlage mit 46 Kilowatt Nennleistung fachkundig errichteten.

Am Pfingstfreitag wurde trotz regnerischen Wetters die Unterkonstruktion errichtet, so dass die Montage der 104 Module am Pfingstsamstag weitgehend abgeschlossen werden konnte. Die auf den ersten Blick geringfügigen Dachflächenunebenheiten erwiesen sich aber als unerwartet zeitraubende Herausforderung bei der Modulmontage. UrStrom-Projektleiter Christian Beitz hatte aber vorausschauend Freitag, den 24.5. als Reservetag eingeplant, an dem dann gegen 14 Uhr die letzte Schraube angezogen wurde. Nun muss die Anlage „nur“ noch an das Netz angeschlossen werden, um die Feuerwehr mit Sonnenenergie zu versorgen und Überschüsse ins Netz einzuspeisen. Alexander Espenschied von der INEK berichtete, dass die Marktengepässe bei PV-Anlagen nicht mehr die Module oder Materialien seien, sondern Personalmangel. Durch den Einsatz



der Ehrenamtlichen konnte dies überwunden und die Anlage deutlich früher fertiggestellt werden, als es der Personalbestand zugelassen hätte. Das gab den 17 Ehrenamtlichen ein doppelt gutes Gefühl, die Energiewende aus Bürgerhand vorangebracht zu haben. Viele der 17 Ehrenamtlichen waren nicht vom Fach und kannten sich

bis dahin nicht. Es herrschte aber von Anfang ein toller Teamgeist und die Gemeinschaft wuchs mit jeder Schraube. Mehr Informationen zur Genossenschaft und deren Aktivitäten, wie Balkonkraftwerkworkshops, PV-Anlagen-Reinigung etc. gibt es unter www.buergerenergie-mainspitze.de und www.urstrom.de. Mach' doch mit!

Der gemeinsame Nenner der Gesundheit von Pflanzen, Tieren und Menschen ist die Bodengesundheit.

Du weißt Bescheid?!

Gustav von der IG gesunder Boden

www.ig-boden.de

KLEINANZEIGEN

Bieten, Suchen, Finden, Verkaufen

In dieser Spalte findet ihr kostenlose Kleinanzeigen (nur einmalige private An- und Verkäufe, keine Immobilien-, Dienstleistungs- und Kfz-Angebote bzw. Gesuche).
Kleinanzeige aufgeben: kleinanzeigen@neuesausdermainspitze.de

Verkaufe Motorradhelm Größe M
57–58, Neuwertig, 20 €, Tel.: 0162-6833349, RC.isbrecht@web.de.

Ikea Sofa Grönland, Zweisitzer,
grau, 3 1/2 Jahre alt, zu verschenken. Tel.: 06144-938929.

2 Deckenleuchten Kunststoff weiß,
Lichtfarben: warm/täglich/kalt-weiß, Farbtemperatur: 2800-6000K, Durchmesser: 600mm, Höhe: 130mm, Gewicht: 4,6 kg, Schutzart: IP40, 230V-50HZ, 56W incl. Fernbedienung. 45 € VHB, Tel.: 06144-32936.

Verschiedene Camping- u. Camping-
zubehör Teile wegen Campingplatz-aufgabe und aus Altersgründen zu verkaufen, z.B. Alu Liegen mit Sonnenschutzdach. 2 x St.; Stangen fürs Vorzelt Orkanst. 4 St.; Heringe + Sandnägel und Verschiedene andere Teile; 20 m Gummikabel / 1,5 m CEE-Schuko Kabel. Preis VHB, Tel.: 0178-2815476 oder 06134-53162.

Suche Schmuck, Bilder, Handta-
schen. Tel.: 06134-22151.

SUCHE

Wir suchen ein Haus zum Kauf oder zur Miete in GiGu oder Bischofsheim.
Möchten Sie Ihr Haus in gute Hände geben oder kennen Sie jemanden, der uns weiterhelfen kann? Wir sind für jeden Tipp dankbar und freuen uns über Ihre Nachricht an c.gohl@posteo.de.



Am 28.10. zieht die Schule vom Container in den Neubau.

„Jörg De La Rosa-Matzeit lautet mein vollständige Name“, sagt der neue Schulleiter der Gustavsburger Grundschule. Sein Beruf als Lehrer verschlug ihn nach Mexiko, wo er am Strand von Maruata seine heutige Frau kennenlernte und ihren Namen annahm. Mittlerweile lebt das Paar in Ginsheim – wenige Auto- und Fahrradminuten von Jörgs neuer Arbeitsstelle entfernt. Seit Februar leitet er die Gustav-Brunner-Schule, die sich derzeit in Containern befindet. Auf den Umzug im Herbst freut er sich und formuliert einen Wunsch an seine Vorgesetzten ...



“Veränderungen nur gemeinsam“
Neuer Schulleiter der Gustav-Brunner-Schule mag es warm

Deutsch, Mathe und Sport studierte Jörg mit dem Ziel Grundschullehrer zu werden. „Ein Studium in Richtung Sekundarstufe II interessierte mich nicht, weil man sich in diesem Fall auf zwei Fächer spezialisiert. Die Aussicht, drei Fächer zu studieren und fachfremd weiteren Unterrichtsstoff weiter zu geben, reizte mich“, erinnert sich der Schulleiter.

Vier Jahre Mexiko
Jörg De La Rosa-Matzeit stammt aus dem Sauerland und bewarb sich nach seinem Studium an einer deutschen Schule in Mexiko. „Dort war viel Sonne und das gefiel mir, denn ich mag es warm“, sagt Jörg. Nach

seiner Rückkehr verschlug es ihn ins Rhein-Main-Gebiet, wo er zuletzt als stellvertretender Schulleiter an der Grundschule in Krißfeld arbeitete. Dass sich seine neue Wirkungsstätte in Containern umringt von einer Großbaustelle befindet, nimmt er locker: „Die magnetischen Wände der Klassenräume sind praktisch und dass im Sommer die Temperaturen steigen, ist für mich okay, denn ich mag es warm.“ Cool begegnet Jörg dem Umstand, dass er die Schule derzeit ohne Stellvertreter leitet. Die Stelle ist unbesetzt, was der studierte Sportlehrer sportlich nimmt und mit seiner südländischen Entspanntheit kommentiert: „Seit Mai unterrichte

ich weniger und nutze die Zeit am Schreibtisch“.

Ist Jörg bereits 250 Jahre alt?
Privat hält sich der neue Schulleiter mit Fahrradfahren und Schwimmen fit. Zudem fordert er sein Gehirn, indem er Sprachen lernt. „Gerade lerne ich Italienisch und mein Französisch befindet sich in einer Phase, die besser werden kann“, erzählt Jörg, der auch gerne die grauen Zellen seiner Schüler auf Trab hält – zum Beispiel, wenn sie nach seinem Alter fragen. „Ich antworte dann immer »ich bin 250« und die Kinder sagen »bist du nicht«, so der Schulleiter schmunzelnd. Sein Kollegium schätzt, dass es

mit ihm keine schlagartigen Veränderungen gab. „Das hatte ich gar nicht vor. Ich beobachte die vorhandenen Strukturen und ändere diese gemeinsam mit allen dort, wo es sinnvoll ist. Ich wünsche mir, dass Veränderungen so von allen gestaltet und mitgetragen werden“, so Jörg.

Für den Umzug von den Containern ins neue Schulgebäude wünscht er sich zwei freie Tage. „Es wäre schön, wenn wir etwas Zeit hätten, die neuen Unterrichtsräume einzurichten, bevor die Schüler kommen“, so Jörg De La Rosa-Matzeit abschließend.

Axel S.

„Fundstücke“ in der Treppenhaus-Galerie



Haus Weitblick – Eine neue Ausstellung erwartet die Besucher der Treppenhaus-Galerie im Haus Weitblick, Mainstraße 2, Gustavsburg. Vom 13.06. bis zum 15.09. zeigt Hans Jürgen Jansen unter dem Motto „Fundstücke“ Original-Grafiken, die sein langes Leben als Sammler dokumentieren. Dabei ist nicht zu unterscheiden, ob nun die Bilder oder doch die Geschichten, die Jansen dazu zu erzählen hat, interessanter sind. So sind etwa seltene Siebdrucke des jungen Paul Maar zu sehen, als der in den 1970-ern gerne Maler wer-

den wollte. Dann entschied er sich, lieber Bücher zu schreiben und er wurde als Autor berühmt. Von Paul Maars späteren Lesungen stammen die Handzeichnungen, die Jansen ebenfalls präsentiert. Diese und etliche andere Begegnungen sind zu den Öffnungszeiten zu erleben: immer mittwochs und freitags von 18 bis 19 Uhr und samstags von 16 bis 18 Uhr. Anmeldungen, auch zu individuellen Terminen, werden erbeten unter Tel.: 06134-51866 oder per E-Mail an jansen@hitsfuerkids.de.

REFIT - alles an einem Ort
Individuelle Lösungen für eine komplette Versorgung.

Gutes tun - warum Gutes tun uns gut tut

1. Wie wirkt Gutes tun?
Gutes Tun macht uns glücklich und gesund. Altruistisches Verhalten aktiviert das Belohnungssystem im Gehirn und setzt Endorphine und Oxytocin frei, was Stress reduziert. Diese neurochemischen Reaktionen verbessern unser Wohlbefinden und motivieren uns, weiterhin Gutes zu tun.

2. Soziale Vorteile
Gutes Tun stärkt soziale Bindungen. Es fördert Vertrauen und Empathie, was unsere Beziehungen verbessert. Soziale Interaktionen, die auf Großzügigkeit basieren, schaffen ein unterstützendes Netzwerk, das uns Halt gibt. Menschen, die anderen helfen, haben stärkere Freundschaften und sind zufriedener.

3. Wie wirkt Gutes tun auf die Persönlichkeit ?
Altruismus fördert persönliches Wachstum und stärkt das Selbstbewusstsein. Durch Helfen entwickeln wir Mitgefühl und erweitern unser Verständnis von der Welt. Diese Erfahrungen stärken unser Selbstwertgefühl und geben unserem Leben Sinn und Zweck, der zu langfristiger Zufriedenheit und Glück führt.

Am 30.06.24 ab 14:00Uhr wollen wir gemeinsam Gutes tun und an einem Spendenworkout für Kinder in Nepal Spenden sammeln. Wir freuen uns, wenn viele von Ihnen mit dabei sind.

Kasteler Straße 17, 65474 Bischofsheim | 06144 - 7668 | info@refit-bischofsheim.de

Physio Sports Wellness **BEWEGUNGS CAMPUS** **ERNÄHRUNGS CAMPUS**

Newsletter abonnieren und um 0:01 Uhr* NAMS lesen.

www.neuesausdermainspitze.de/newsletter

Neues aus der Mainspitze
Mitteilungsblatt der Mainspitze

*am Tag des Erscheinens

Autolackierererei

TM COLOR

Kfz. Meisterbetrieb | Unfallinstandsetzung
Lackierung | Leasingrückläufer | Smartrepair

Tel. 06144 - 44392
Heinrich-Hertz-Str. 2-6 · 65462 Ginsheim

www.tm-color.de

Rotznäschen
DAS ELTERN-KIND-CAFÉ MIT SALZGROTTE

Reservierung über WhatsApp und telefonisch
Willkommen ist jeder · mit und ohne Kinder

am Ballou-Platz · Ginsheim
0176/66321159 · montags Ruhetag

VR-ImmobilienGmbH
Eine Gesellschaft der Volksbank Mainspitze eG

VERKAUFEN KAUFEN
IMMOBILIEN
HAUSVERWALTUNG VERMIETEN

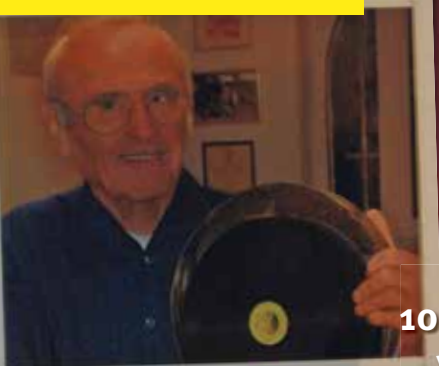
Bouguenais Allee 14
65462 Ginsheim-Gustavsburg
info@vr-mainspitze.de

tel.: 0 61 44 - 33 749 - 0
fax.: 0 61 44 - 33 749 15
www.vr-mainspitze.de

KURT PALM REVIVAL-FILMNACHT

Eintritt frei!

Mi, 03.07. – 20 Uhr



zum 100. Geburtstag von Kurt Palm

Filmponier | Gründer der Burg-Lichtspiele

KURT PALM

Potpourri aus seinen Film-Werken: Aufklärungsfilme lustige Sexfilme Zeichentrick Kriegsdokumentationen ...



Um vorherige Anmeldung wird gebeten:
burglichtspiele-gustavsborg.com/film

NEUES VOM STADTSCHREIBER

Ginsemer Mädcher

HANS-BENNO HAUF

In der Nachkriegszeit, ab 1946 bis in die 60er Jahre, feiert Dirigent, Komponist und Heimatdichter Georg Dauborn anfangs mit dem Frauentertzett¹, dann dem Quintett „Ginsemer Mädcher“ in der Fassenacht² links und rechts des Rheins große Erfolge. Das Quintett³ wird durch Rundfunkübertragungen⁴, u.a. „Singende, klingende Heimat“, weithin bekannt und ist auf fast 200 Veranstaltungen in vielen Städten und Orten mit eigens von Georg Dauborn komponierten Liedern immer wieder gefeierter Höhepunkt im Programm.



Das Bild aus dem Jahre 1946 zeigt von links Betty Kunz geb. Sponheimer, Margarethe Herrscher geb. Kunz, Emilie Rauch, Georg Dauborn, Elisabeth Schroth, Anna Rauch geb. Kunz, Katharina Diehl geb. Schrepfer und vorne Luise Herdt geb. Rauch. Der Damen-Pass öffnet 1949 den „Ginsemer Mädcher“ den Zugang zu den Veranstaltungen des „Mainzer Carneval-Club“.

⁽¹⁾ der Chorgemeinschaft Ginsheim
⁽²⁾ besonders im kurfürstlichen Schloss in Mainz
⁽³⁾ in der Besetzung Maria Dauborn, Katharina Diehl, Emilie Rauch, Katharina Schmalzel und Elisabeth Schroth
⁽⁴⁾ u.a. im Frankfurter Sender am 10.10.1948 und 16.01.1949

Hildegard Bachmann kommt nach Ginsheim



Schiffsmühle Ginsheim – Im Rahmen der Reihe „Kultur in der Mühle“ präsentiert der Schiffsmühlenverein am Freitag, 14. Juni, um 19. Uhr die bekannte Mainzer Fastnachts-Ikone Hildegard Bachmann. Mit ihren unzähligen Geschichten, die auch in verschiedenen Büchern erschienen sind, erfreut sie seit Jahrzehnten ihr Publikum weit über Mainz hinaus. Momentan (10. Juni) ist allerdings noch nicht sicher, ob die Lesung wie geplant in der Schiffsmühle stattfinden kann. Denn die letzte Hochwasserwelle ebbt nur langsam ab und könnte auch am Freitag den Zugang zur Mühle unmöglich machen. Sollte das der Fall sein, hat sich die Familie Treber spontan bereit erklärt, die Veranstaltung im Lichtspielhaus Ginsheim, Frankfurter Straße 7, durchzuführen. Ganz herzlichen Dank für dieses großzügige Angebot! Über eine mögliche Verlegung werden die Inhaber einer Reservierung rechtzeitig informiert. Am Veranstaltungstag erhält man diese Auskunft unter der Tel.: 0157-3705 2722. Im Lichtspielhaus sind an der Abendkasse eventuell noch Restkarten zu bekommen.

MEDITERRANEO



da Mimmo

RISTORANTE PIZZERIA

Domenico Iaquinta



Bouguenaisallee 8 · 65462 Ginsheim-Gustavsborg

Öffnungszeiten

Dienstag ist Ruhetag

Montag bis Samstag 17:00 - 22:30 Uhr

Sonntag 11:00 - 14:30 Uhr

17:00 - 22:00 Uhr

Warme Küche bis 21:30 Uhr

da Mimmo und sein Team freut sich auf Eure Bestellungen!

Tel. 0 61 44 - 96 26 006 · www.il-mediterraneo.de

6 JULI

Internationales Kinderfest

Integration durch Sport, Musik und Kultur

Samstag, 06.07. // 13 bis 19 Uhr

Friedrich-Ebert-Platz









bischemer-kultursommer.de

Sitzung des Ausschuss für Kultur, Umwelt, Bauen und Soziales

Datum

Dienstag, 18. Juni 2024

Uhrzeit

19:30 Uhr

Ort

Palazzo, Sitzungssaal 1, Schulstraße 34, 65474 Bischofsheim

Tagesordnung

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2	Genehmigung der letzten Niederschrift vom 23.04.2024 und 30.04.2024
3	Herr Walden stellt sein Konzept einer bilingualen KiTa in freier Trägerschaft durch die Global Kids GmbH vor
4	Kita-Entwicklungsplan und Schulkinderbetreuung, Antrag der Fraktion GALB - Bündnis 90 / Die Grünen vom 02.01.2022 (DS-5/2022)
5	Bauleitplanung der Gemeinde Bischofsheim; 2. Änderung des Bebauungsplans „Ortskern, Teilgebiet 2“, 1. Änderung (2014) Aufstellungsbeschluss (DS-125/2024)
6	Bauleitplanung der Gemeinde Bischofsheim; 2. Änderung des Bebauungsplans „Ortskern, Teilgebiet 2“, 1. Änderung (2014) Satzung über den Erlass einer Veränderungssperre (DS-126/2024)
7	Fortführung des Mobilitätskonzepts für Bischofsheim (DS-146/2024)
8	Gesunde Ernährung, Antrag der BFW-Fraktion vom 18.06.2024, (DS-145/2023)
9	Resolution zu den Plänen der Errichtung eines Mittelstufen-Gymnasiums in Bischofsheim, Antrag der CDU-Fraktion vom 23.11.23 (DS-303/2023)
10	Mitteilungen/Anfragen

Bischofsheim, den 04.06.2024

Gez. Sabine Bächle-Scholz, Vorsitzende

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Datum

Donnerstag, 20. Juni 2024

Uhrzeit

19:30 Uhr

Ort

Palazzo, Sitzungssaal 1, Schulstraße 34, 65474 Bischofsheim

Tagesordnung

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2	Genehmigung der letzten Niederschrift vom 14.05.2024
3	Anträge der SPD-Fraktion zur zukünftigen Haushaltslage, (DS-24/2024), Antrag der SPD-Fraktion vom 22.01.2024 – Gast ist eingeladen –
4	Umsetzung Beschlüsse/Statusbericht (DS-240/2028)
5	Neuordnung der Abfalleinsammlung durch den Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Groß-Gerau (AWV); hier: Aufgabenübertragung mit Wirkung zum 01.01.2026 (DS-72/2024)
6	Unterrichtung der Gemeindevertretung über den Jahresabschluss 2023 (DS-121/2024)
7	Änderung der Haus- und Benutzungsordnung für das Bürgerhaus, das Trafohaus und den Palazzo der Gemeinde Bischofsheim (DS-127/2024)
8	„Stadt Bischofsheim am Main“, Antrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2024, (DS-75/2024)
9	Rüge der Sitzungsführung und Ausübung des Hausrechts, Antrag der CDU-Fraktion vom 09.04.2024, (DS-97/2024)
10	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU und GALB-Bündnis 90/Die Grünen, Optimierung der internen Prozesse in der Verwaltung (DS-104/2024)
11	Mitteilungen/Anfragen

Bischofsheim, den 04.06.2024

Gez. Christian Weinerth, Vorsitzender

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Bischofsheim



Sitzung der Gemeindevertretung

Datum

Dienstag, 02. Juli 2024

Uhrzeit

20:00 Uhr

Ort

Palazzo, Sitzungssaal 1, Schulstraße 34, 65474 Bischofsheim

Tagesordnung

TEIL A

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

TEIL B

TOP	DS-Nr.	Titel
2		Genehmigung Niederschrift aus der letzten Sitzung vom 26.03.2024 und 16.05.2024
3	240/2018	Umsetzung Beschlüsse/Statusbericht
4	72/2024	Neuordnung der Abfalleinsammlung durch den Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Groß-Gerau (AWV); hier: Aufgabenübertragung mit Wirkung zum 01.01.2026
5	121/2024	Unterrichtung der Gemeindevertretung über den Jahresabschluss 2023 DS-Nr. 121/2024
6	125/2024	Bauleitplanung der Gemeinde Bischofsheim; 2. Änderung des Bebauungsplans „Ortskern, Teilgebiet 2“ 1. Änderung (2014) Aufstellungsbeschluss
7	126/2024	Bauleitplanung der Gemeinde Bischofsheim; 2. Änderung des Bebauungsplans „Ortskern, Teilgebiet 2“ 1. Änderung (2014) Satzung über den Erlass einer Veränderungssperre
8	146/2024	Fortführung des Mobilitätskonzepts für Bischofsheim (DS-146/2024)
9	127/2024	Änderung der Haus- und Benutzungsordnung für das Bürgerhaus, das Trafohaus und den Palazzo der Gemeinde Bischofsheim
10	145/2023	Gesunde Ernährung, Antrag der BFW-Fraktion vom 18.06.3034, (DS-145/2023)
11	303/2023	Resolution zu den Plänen der Errichtung eines Mittelstufen-Gymnasiums in Bischofsheim, Antrag der CDU-Fraktion vom 23.11.23 (DS-Nr. 303/2023)
12	5/2022	Kita-Entwicklungsplan und Schulkinderbetreuung, Antrag der Fraktion GALB - Bündnis 90 / Die Grünen vom 02.01.2022 (DS-Nr. 5/2022)
13	24/2024	Anträge der SPD-Fraktion zur zukünftigen Haushaltslage, (DS-24/2024) Antrag der SPD-Fraktion vom 22.01.2024
14	75/2024	„Stadt Bischofsheim am Main“, Antrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2024, (DS-75/2024)
15	97/2024	Rüge der Sitzungsführung und Ausübung des Hausrechts, Antrag der CDU-Fraktion vom 09.04.2024, (DS-97/2024)
16	104/2024	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU und GALB-Bündnis 90/Die Grünen, Optimierung der internen Prozesse in der Verwaltung (DS-Nr. 104/2024)
17		Mitteilungen/Anfragen

Bischofsheim, den 04.06.2024

Gez. Rolf Maixner, Vorsitzender

NEUES VOM STADTSCHREIBER Hermann-Löns-Allee HANS-BENNO HAUF

wird 1914 als Grabenstraße angelegt, 1925 als Friedrich-Ebert-Allee gewidmet und 1933 nach dem volkstümlichen Journalisten, Schriftsteller, Heimatdichter und Naturforscher Hermann Löns umbenannt.



Hermann Löns, geb. 29.08.1866 gest. 26.09.1914¹, studierte Medizin, Mathematik und Naturwissenschaften, war Mitglied in Studentenverbindungen und Landsmannschaften. Er meldete sich als Kriegsfreiwilliger an die Front und fiel bei einem Sturmangriff gegen französische Truppen im Departement Marne, etwa 10 km nördlich von Reims. Er gilt als Heimatschriftsteller und Heide-Dichter. Viele Werke beinhalten Tier- und Jagdgeschichten und Landschaftsschilderungen. Seine Prosa ist von Natureindrücken geprägt. Er setzte sich 1911 für die Gründung des Naturparks Lüneburger Heide ein, des ersten deutschen Naturparks. Einzelne Werke wurden verfilmt, der populäre Kinofilm Grün ist die Heide (1951) basiert auf seinen Motiven. Besondere Bekanntheit erlangten seine vertonten Gedichte, die später als Heidelieder beinahe den Status von Volksliedern erlangten. Als Zeichner und Maler illustrierte er Bildpostkarten, Briefe und Einbandentwürfe für seine Bücher, deren Gesamtauflage gegenwärtig auf rund 10 Millionen Exemplare geschätzt wird.

⁽¹⁾ Bild und Angaben nach Wikipedia 02/2021

Rund um die Immobilienwirtschaft mit Sven Buschlinger

Experten-Tipp

Das sind die diesjährigen Gartenmöbeltrends

Rund statt eckig, ausladende Essgruppen, Rope Design und „Green Living“: Im Mai startete endlich wieder die Outdoorsaison! Wir verraten Ihnen einige der inspirierenden und vielseitigen Trends für das Gartenglück 2024

Draußen essen: Große Essgruppen mit ausziehbaren Tischen und bequemer, wetterfester Polsterung ergänzen die weiterhin angesagte Outdoorküche perfekt. Zum Kochen und Genießen unter freiem Himmel eignen sich auch kleine, kompakte Lösungen wie erweiterte Grillstationen, Smoker oder sogenannte Fire Kitchens mit Grill und Feuerschale. Wer italienisches Flair liebt, bevorzugt vielleicht einen Pizaofen als Herzstück für gesellige Abende mit Freunden und Familie. Draußen wohnen: Vor allem gemütlich soll es sein! Bequeme wetterfeste Loungemöbel, Sofas mit weichen Kissen und flauschige Decken laden zum Verweilen und Entspannen ein. Dekorative wetterfeste Teppiche ergänzen das Bild der Outdoorwohnlandschaft. Ein weiterer Trend lautet rund statt eckig: Die aktuellen Gartenmöbel zeigen sich mit zunehmend organisch-schwungvollen Formen und Silhouetten von ihrer weichen Seite. Hierzu passen kuschlig ausgepolsterte Hängesessel, zum Beispiel aus Polyrattan oder auch aus Makramee im lässigen Boho-Style. „Green Living“ und Rope Design: Nach wie vor stehen natürliche und beständige Materialien im Fokus: Widerstandsfähige Holzarten wie Teak oder Akazie stehen für Nachhaltigkeit und organische Ästhetik. Beliebt sind auch langlebige und hochwertige Allwettermöbel aus Aluminium oder aus dem bereits erwähnten Polyrattan. Besonders gefragt ist das leichte und strapazierfähige Rope (gefärbtes Schiffsseil aus Polypropylen), das durch sein charakteristisches Seilgeflecht stilvoll und elegant wirkt. Modular und multifunktional: Nicht nur formschön, sondern auch praktisch sind die modularen Lounge- und Gartenmöbel, da sie sich optimal an die jeweiligen Platzverhältnisse anpassen. So entstehen zum Beispiel flexibel nutzbare Sofa-Oasen mit dekorativ geformten Kernelementen, die beliebig durch weitere Sitzelemente erweitert werden können. Platzsparend sind auch multifunktionale Möbel, so wird aus einem Gartensofa mit wenigen Handgriffen eine bequeme Sonnenliege. Grün ist Trumpf. Der Trend „Green Living“ zeigt sich auch in der Farbpalette für die diesjährigen Gartenmöbel und Accessoires: Von der Natur inspirierte Grüntöne wie Waldgrün fügen sich ebenso dezent wie charmant in die Garten- oder Terrassenlandschaft ein. Weiterhin angesagt sind auch dezente und zeitlose Farben wie Beige, Weiß, Schwarz und Grau. Wer es etwas fröhlicher und lebendiger mag, sorgt mit bunten Kissen und Deko-Elementen für leuchtende Farbtupfer. Wir wünschen Ihnen schöne Stunden in Ihrer Garten-Wohnwelt!

Quelle: blog.remox.de

Kunst im öffentlichen Raum: „Sieben Säulen der Kunst“

Die positive Resonanz auf die Aktion „Sieben Säulen der Kunst“ in Bischofsheim im vergangenen Jahr haben den Ausrichter „KUNST-WÜRFEL e. V.“ darin bestärkt, die Aktion dieses Jahr fortzusetzen. Die etwas andere Kunstausstellung wird offiziell am 22. Juni eröffnet.

Den Anstoß für das auf zunächst drei Jahre angelegte Projekt gab Prof. Dr. Wolfgang Schneider, Vorsitzender der Kulturkommission Bischofsheim, im Jahr 2022. Damals hatte der Verein KUNST-WÜRFEL die Patenschaft für sieben nicht mehr benötigte und unansehnliche Litfaßsäulen in Bischofsheim übernommen und sie im darauffolgenden Jahr von Künstlern individuell gestalten lassen. Die Idee dahinter war und ist, den Bürgern Kunst im Alltag näherzubringen. Die Säulen zeigen, dass Kunst nicht nur im Atelier entstehen kann oder ausschließlich in Museen zu sehen ist. Zudem machen sie die Gemeinde bunter und interessanter.

Einzigartig gestaltet
In einer Pressekonferenz am 10. Juni 2024 betonte Prof. Schneider die besondere Art der Kunstpräsentation: Die Kunst befindet sich im alltäglichen Leben der Menschen, „dort, wo die Leute vorbei gehen, wo sie Kunst nicht erwarten und wo sie die Kunst nicht unbedingt als Kunst identifizieren.“ Dadurch, dass die Bilder nicht klassisch aufgehängt sind, sondern sich um die Säulen winden, erschließt



Anwesende Künstler beim Pressetermin:
Vordere Reihe, von links nach rechts: Manfred Strehlow und Claudia Eckstein-Strehlow, Gabriele Birkheimer und Sandra Hammel als Vertreterinnen der Kita Parkweg, Karin Rahts.
Hintere Reihe: Prof. Wolfgang Schneider, Volker Hartman, 1. Vorsitzender KUNST-WÜRFEL e. V.

sich dem Betrachter das Bild erst nach und nach durch das „Drum Herumgehen“. Begeistert von der Initiative des KUNST-WÜRFELS dankte Prof. Schneider den Vereinsmitgliedern für ihr Engagement – auch im Hinblick auf deren generelle Bemühungen um Kunst und Kultur.

Neue Künstler, neue Werke
Wie im Jahr zuvor, hatte der Verein auch dieses Jahr eine Ausschreibung zur Gestaltung der Säulen verschickt. Über 20 Kunstschaaffende hatten sich

bewerbten. Eine Jury, bestehend aus acht Vereinsmitgliedern und einem Vertreter der Gemeinde Bischofsheim, wählten die sieben Künstler und Künstlerinnen aus und teilte ihnen je eine Säule zu. Die im letzten Jahr gestalteten Säulen wurden zwischenzeitlich zurückgebaut, damit die neuen Künstler sie bis Mitte Juni erneut in sehr unterschiedliche Kunstobjekte verwandeln können.

Ausstellungseröffnung mit Fest
Im Rahmen des Bischofsheimer Kul-

tursommers werden die Künstler und Säulen am 22. Juni offiziell vorgestellt. Zu der Vernissage sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der Verein hat wieder Shuttle-Busse organisiert, die die Besucher ab 14 Uhr zu den Litfaßsäulen bringen, die im ganzen Ort verteilt stehen. Somit wird die Säulen-Kunst im doppelten Sinne des Wortes „erfahrbar“. Begleitet wird die „Kult-Tour“ von einem Fest am Kunst-Würfel in der Hans-Dorr-Allee – mit Essen, Getränken und Musik.

Ingrid Komossa

Wenn Engel reisen ... Der Jahrgang 53/54 feierte 70

Jahrgang 1053/54 Bischofsheim – Die Woche vor dem großen Tag war spannend: Das Hochwasser hatte Heidelberg und den Neckar fest im Griff. Die Uferstraßen waren überschwemmt, die Schifffahrt eingestellt. Die beiden Organisatorinnen der Tagesfahrt, Christa und Siglinde, führten etliche Telefonate mit der Firma Müller, bereiteten schon ein Alternativprogramm vor. Dann, am Dienstag: Uferstraßen wieder befahrbar. Am Donnerstagmittag: Schifffahrt wieder freigegeben. Aufatmen.

Am Freitag, dem 07. Juni, trafen sich gegen 8.15 Uhr 40 Mitglieder des Jahrganges, teilweise auch mit Partner, an der Bischofsheimer Volksbank. Es war kühl und bewölkt, aber immerhin trocken und das sollte, laut diverser Handy-Apps, auch so bleiben. Busfahrer Michael wartete bereits, es wurde eingestiegen, abgezählt, ob alle da sind und ab ging es Richtung Heidelberg. Gegen 9:40 Uhr war das Ziel erreicht, der Himmel war inzwischen wolkenlos und strahlend blau. Bis 11.15 Uhr blieb jetzt Zeit, Heidelberg zu erkunden, einen Kaffee zu trinken



oder auch den ersten Aperol, dann sollten sich alle am Anleger der „Weißen Flotte“ einfinden. Alle waren pünktlich, mit der „Königin Silvia“ ging es los zur „Vier Burgen Fahrt“ Richtung Neckarsteinach. Auf dem Sonnendeck, das seinem Namen alle Ehre machte, fanden alle reichlich Platz, für leckere Getränke war gesorgt, es ging für 1 ¾ Stunden durch zwei Schleußen, vorbei an hübschen Örtchen und herrlicher Natur. Die Sonne verwöhnte uns und Schatten oder Kopfbedeckungen waren heißbegehrt und kameradschaft-

lich geteilt. Gegen 13.15 Uhr erreichten wir die „Vier Burgen Stadt“ Neckarsteinach und hatten bis 15 Uhr Zeit, die Stadt zu erkunden, Burgen zu besteigen oder einfach nur im schattigen Biergarten zu sitzen und die Seele baumeln zu lassen. Alle drei Möglichkeiten wurden genutzt, zum Schluss trafen sich alle im Biergarten. Um 15 Uhr erwartet uns Busfahrer Michael, um uns auf kleinen, kurvenreichen Straßen quer durch den Odenwald zu unserem Abschlussziel zu bringen, dem Landhotel „Kuralpe Kreuzhof“ in Lautertal.

Dort erwartete uns erste ein Glas Sekt, dann Plätze auf der überdachten Terrasse mit Blick in einen üppig grünen Biergarten und schließlich eine Speisekarte, die keine Wünsche offenließ und hielt, was sie versprach. Nach dem Essen blieb noch genug Zeit für lebhaftes Gespräch, wobei wir uns einig waren, dass die, die nicht dabei waren, etwas verpasst hatten. Bevor der Bus uns um 20 Uhr Richtung Heimat brachte, wurde noch ein Gruppenfoto gemacht und wir konnten feststellen: Auch im Odenwald gibt es Schnaken!

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Anerkannter Prüfstützpunkt

Facilities for Kfz-Kunden:

- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Haupt- und Abgasuntersuchung im Haus
- Klimaservice
- Reifenservice
- Bremsenservice
- Hybrid- und Elektrofahrzeuge

Fa. Robert Itzel KFZ

Rheinstraße 79

65462 Ginsheim-Gustavsburg

Telefon: 06144-2390

Fax: 06144-92238

E-Mail: huberghr@web.de

Instagram #kfz.itzel

SCHREINERMEISTER

RIBBE

Meisterbetrieb seit 1992

Erneuerung von Rolläden, Fenster und Türen in Holz und Kunststoff | Reparatur- und Wartungsservice | Möbel, Innenausbau und Glasarbeiten

Wilhelmstrasse 12 · 65474 Bischofsheim

Tel. 0 61 44/72 79 · info@ribbe.info · www.ribbe.info

FRITZ RAUCH GMBH

MALER UND STUKKATEURMEISTER

RINGSTRASSE 24 65462 GINSHEIM-GUSTAVSBURG

VERPUTZ-WÄRMESCHUTZ-TROCKENBAU-ANSTRICH

LACKIERUNG-TAPEZIERUNG-BODENBELAG

DEKORATIVE TECHNIK-VERGOLDUNG

TELEFON 06144/2377

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.30 Uhr · 15 - 18 Uhr · Mi 8 - 12.30 Uhr · Sa 7.30 - 13 Uhr

Landmetzgerei - Möck - HeideTHEKE & PARTYSERVICE

Rheinstraße 16 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg · Telefon 06144-2164

Hausmeisterservice ML Karbowski

Wilhelm-Leuschner-Straße 2

65462 Ginsheim-Gustavsburg

Telefon: 0 61 34 - 51 389

Mobil: 0 170 - 34 77 330

Altrhein-Schänke

Renate Schneider

Mainzer Straße 51 · 65462 Ginsheim

Öffnungszeiten

täglich 10:30 – 14:00 Uhr · 17:00 – 24:00 Uhr · Donnerstag Ruhetag

www.altrheinschaenke.info · 061 44/3 11 19

U10 im Aufwind



TC Gustavsburg Kindertennis – Nach einer Niederlage und einem Unentschieden konnten die Kids der gemischten U10 Mannschaft ihren ersten Sieg verbuchen. Schon nach den Einzeln punkteten Jano, Frederik und Maja mit 3 gewonnenen Matches und sicherten so einen Vorsprung vor den anschließenden Doppeln.

Auch hier zündeten wieder die Tennisraketen Jano und Frederik ein Feuerwerk und ließen den Kids aus Königstädten keinen Spielgewinn. Neuling Tom konnte mit Anastasia im 2. Doppel mit 6:3 und 6:4 das fast perfekte Ergebnis von 5:1 noch toppen. Am nächsten Freitag empfangen die Kids die Mannschaft vom TC Erzhäusern auf der Clubanlage.

U12 am Boden – U15 triumphiert



TC Gustavsburg Jugendtennis – Im Spiel um die Tabellenführung mussten die Jungs der U12 Mannschaft eine bittere Niederlage einstecken. Trotzdem viele Spiele über Einstand gingen, ließen die Jungs aus Walldorf keinen Spielgewinn zu, so dass 3 Matches ziemlich deutlich verloren gingen. Lediglich Jano zeigte in seinem Spiel seine Überlegenheit, dass mit 6:1 und 6:0 für den Ehrenpunkt an diesem Nachmittag sorgte. Nicht besser ging es der 2. Mannschaft, die in Walldorf zu Gast waren. Am Samstag, den 08.06. konnten Roman Müller und Jens Krichbaum beim vorletzten Spieltag der Radball-Bundesliga in Denkendorf all' ihre vier Spiele gewinnen und damit wieder unter die fünf besten Mannschaften der Bundesliga vorrücken. Mit nun 31 Punkten und 62:60 Toren haben sich die RSG-Altmeister wieder unter die Topp-Fünf vorgearbeitet und haben es beim letzten Spieltag, der am 29.06., ab 18 Uhr in Krofdorf ausgetragen wird, selbst in der Hand

ren. Auch hier erspielte nur Devrim mit 6:1 und 6:2 den Ehrenpunkt für Gustavsburg. Die U18 trat bei der TG Crumstadt an. Nachdem Liliebor und Jan Niklas ihre Einzel recht deutlich gewinnen konnten mussten Lukas und Aleksandar nach je einem Satzgewinn in den Matchtiebreak, den jeweils mit 5:10 und 6:10 die Jungs aus Crumstadt für sich entscheiden konnten. Auch in den beiden Doppelpaarungen punkteten die Jungs aus Crumstadt zu einem Endergebnis von 2:4. Triumphiern konnte dagegen die gemischte u15 Mannschaft, die den TC Pfungstadt zu Gast hatte. Miro, Amelie und Ariana sorgten mit ihren gewonnenen Einzelspielen für ein sicheres Polster vor den Doppeln, das Miro und Danilo mit einem Siege zu einem 4:2 Endergebnis noch ausbauen konnten.

Vier Spiele – vier Siege

Krichbaum/Müller melden sich zurück

Radsportgemeinschaft Ginsheim – Am Samstag, den 08.06. konnten Roman Müller und Jens Krichbaum beim vorletzten Spieltag der Radball-Bundesliga in Denkendorf all' ihre vier Spiele gewinnen und damit wieder unter die fünf besten Mannschaften der Bundesliga vorrücken. Mit nun 31 Punkten und 62:60 Toren haben sich die RSG-Altmeister wieder unter die Topp-Fünf vorgearbeitet und haben es beim letzten Spieltag, der am 29.06., ab 18 Uhr in Krofdorf ausgetragen wird, selbst in der Hand



die erneute DM-Teilnahme zu schaffen.

Erneuter Erfolg für Hip-Hop-Kinder



TV Gustavsburg – Erneuter Erfolg für die jungen Tänzerinnen und Tänzer des TV Gustavsburg: Auch beim zweiten Newcomer-Wettbewerb der hessischen Tanzsportjugend (HTSJ) kamen sie in der Kategorie HipHop-Kinder auf den ersten Platz. In der

Sporthalle Frankfurt-Höchst setzten sie sich damit am vergangenen Sonntag (09.06.) gegen fünf andere Gruppen durch. Schon im Mai in Weiterstadt hatten sie den begehrten Pokal geholt. Nun freuen sie sich auf das nächste Turnier im November.

Qigong als Dauerangebot

TV 1883 Bischofsheim – Unser Qigong Kurs findet immer donnerstags von 14:45 bis 15:45 Uhr in der TV-Sporthalle, Rheinstraße 49, statt. Qigong ist ein aus China stammendes ganzheitliches System zur Stärkung der Gesundheit von Körper und Geist. Qi bezeichnet die allem zugrunde liegende universelle Energie. Sie gilt als belebende Daseinskraft, die alles durchströmt. Gong bedeutet Pflege, Arbeit, ausdauerndes Üben oder auch Kraft, die durch dieses Üben entsteht. Gesund und ausgeglichen sein heißt, dass Qi ungehindert fließen kann. Dafür müssen diese gegensätzlichen Energien stetig ausbalanciert werden. Durch unser Üben streben wir eine harmonische Mitte an. Eine Ausgewogenheit oder Überwindung der Polaritäten erfordert Wachsamkeit

und Ruhe, die wir durch die Qigong-Praxis kultivieren können. Wir üben das bewegte und das stille Qigong. Im bewegten Qigong kombinieren wir weiche, langsame Körperbewegungen mit Atmung und Vorstellungskraft und ermöglichen so eine Yin-Yang-Ausgewogenheit und ein freies, gesundes Strömen der Lebensenergie. Im stillen Qigong verhelfen Entspannung und Meditation zu einem klaren, friedvollen Geist. Wir werden verschiedene Übungsformen im Stehen, Sitzen und Liegen praktizieren; gerne in lockerer Kleidung sowie warmen, rutschfesten Socken oder leichten Schuhen mit flexiblen Sohlen. Habt Ihr Interesse? Dann meldet Euch bitte per E-Mail an sport.erwachsene@tv-bischofsheim.de oder per Tel.: 06144-970213.

TV Gustavsburg bekommt neuen Vorsitzenden

TV Gustavsburg – In der Führung des Turnvereins Gustavsburg bahnt sich ein Wechsel an: Der seit acht Jahren amtierende Erste Vorsitzende Frederic Diercks wird auf der nächsten Jahreshauptversammlung aus dem Vorstand ausscheiden. Um seine Nachfolge bewirbt sich Michael Maag, der derzeit die Tanzsport-Abteilung des Vereins leitet und sich auf der Jahreshauptversammlung am 28. Juni, 19.30 Uhr, im Vereinsheim auf der Ochsenwiese zur Wahl stellt. Diercks gehört dem Vorstand seit 26 Jahren in unterschiedlichen Funktionen an. Erster Vorsitzender wurde er 2016. Er führte den TVG erfolgreich durch die schwierigen Jahre der Corona-Pandemie. Als positiven Höhepunkt seiner Amtszeit wertet er die Jubiläumsfeiern zum 125-jährigen Bestehen von Gustavsburg ältestem Verein: „Danach war ein guter Moment, einen Punkt zu setzen und Platz zu machen für neue Leute mit neuen Ideen und neuer Energie.“

Da der scheidende Vorsitzende seine Absicht intern lange im Voraus mitgeteilt hatte, blieb dem Verein ausreichend Zeit für die Suche nach einer Nachfolge. Dass sich Tanzsport-Abteilungsleiter Michael Maag zur Kandidatur bereit erklärte, wurde im Vorstand einstimmig begrüßt. Die Tanzsportler und -sportlerinnen bilden inzwischen die größte Abteilung und tragen erheblich zum Vereinsleben bei. Das im Frühjahr verabschiedete Leitbild des Vereins, das sich zu Offenheit und sozialer Verantwortung bekennt und jede Form von Diskriminierung und Ausgrenzung ausschließt, geht maßgeblich auf seine Initiative zurück. Außer dem Ersten Vorsitzenden sind am 28. Juni noch weitere Vorstandsposten neu zu wählen. Ferner müssen die Mitglieder über zahlreiche Satzungsänderungen entscheiden; die alte Fassung und der Entwurf der neuen sind auf der Homepage des Vereins <https://tvgustavsburg.de> veröffentlicht.

Ferne Welten

Kunstevent im Museum Bischofsheim von C. Eckstein-Strehlow und M. Strehlow

Sie hallen nach, die Eindrücke audiovisueller Natur umrahmt von Klangwelten. Die Konfrontationen mit Mythen, dem Reigen von Träumen, Gedichten, Kamerafahrten über die zerklüfteten Landschaften aus Farben und Formen, wecken Empfindungen tief im eigenen Innern. Die Künstlerin der vorgestellten Gemälde, wieder unterstützt von ihrem Interpreten, der Regie über die abenteuerliche Filmschau von ganz oben oder von ganz dicht an der Leinwand führt, sind viele Gäste schon auf der Reise zu den Sternen oder in die Abgründe zwischen „Black and White“ gefolgt. Diesmal ging der aufwendige Filmschnitt in die Tiefe und weit ins Imaginäre, in die Welt der Mythen



und Legenden. Die großartige Schau beginnt mit den Klängen von Gustav Holst - Die Planeten zu pastos rot gemaltem Unter-

grund, der direkt an die Heimstätte des Kriegsgottes Mars erinnert. Wie auf einem Kometen reitend geht es dann auch zu den anderen Planeten.

Zu den Klängen von P. Glass treffen wir Odysseus und den mit einem roten Faden verbundenen Minotaurus. Weiter geht es mit 3 Werken aus der von Dr. M. Müller komponierten „Fruituriade“. Den Abschluss dieses geführten Blicks auf die Gemälde bilden sehr passend die „Übermalten Bilder“. Sie zeigen neue Motive auf altem Grund. Wieder sind wir ganz nah und doch weit fort. Hier hatte die Künstlerin ein Einsehen und lässt dem Voyeur immer wieder Gucklöcher, so dass er noch in die vergangenen Welten blicken kann. Eine eindrucksvolle Schau und viel Stoff zum Nachdenken.

Prof. Dr. Ralf Roth, Sinntal

SOMMERBRISE
2024

MARYAN MEHLHORN

DESSOUS-WÄSCHE-BADEMODEN
Inge Tschetschel · Mainstraße 9 · 65474 Bischofsheim
Tel. (0 6144) 15 69 · www.tschetschel-dessous.de

Die Linke

Kreisverband
Groß-Gerau

Kreisklinik gerettet?!

mit Ates Gürpınar, MdB und
Prof. Dr. Erika Raab (Leiterin Kreisklinik)
am 20. Juni um 19 Uhr im Kulturcafe
Darmstädter Str. 31, Groß-Gerau

VOLLMONDNACHT
BEI DER SV07

20.06.2024

Mit der Band "Red Roses",
"Worschtsepp" mit seinem Grillwagen
und kalte Getränke!

Biergarten öffnet ab 18 Uhr
Musik startet gegen 19 Uhr

Ginsheimer Landstr. 13 – 65474 Bischofsheim – Di, Mi & Do 18–22:30 Uhr

Vollmondnacht bei der SV07 Bischofsheim

Um 18 Uhr öffnet unser Biergarten und gegen 19 Uhr startet die Musik der Tanz- und Partyband „Red Roses“. Das Repertoire der Band reicht von Schlager, Oldies, Pop, Balladen über Country bis hin zu volkstümlicher sowie Stimmungsmusik. Für das leibliche Wohl sorgt Jochen Gahler „Worschtsepp“ mit seinem Grillwagen und für die kühlen Getränke das Serviceteam der SV07 Bischofsheim. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.
Kommende Veranstaltungen:
19.07. SV07 Feiertag mit Hansi Schitter; 26.07. Sommerlounge mit DJ Rossi
Die Öffnungszeiten unseres Biergartens sind Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 18–22.30 Uhr.

21.6. bis 8.9.2024 bischemer-kultursommer.de



3. Bischemer Kultursommer 2024

Umsonst und draußen



JUNI

FR, 21. JUNI // ab 17 Uhr // Platz vor dem Palazzo
Eröffnung des 3. Bischemer Kultursommers mit Luftakrobatik, Fanfaren des evangelischen Posaunenchores und „Brandy Beatles Complete“
Offizielles Programm ab 19 Uhr

SA, 22. JUNI // 14:00 Uhr // An den sieben Litfaß-Säulen in Bischofsheim
Sieben Säulen der Kunst – Kultur-Tour des Kunst-Würfels
Start und Ziel am Kunst-Würfel // Hans-Dorr-Allee

SO, 23. JUNI // 14:30-18:00 Uhr // Seniorenpark An der Schulstraße
Konzert für Jung und Alt – „Da wo man singt, da lass dich ruhig nieder“
Konzertbeginn 16 Uhr

SO, 30. JUNI // 15:00 Uhr // Jugendhaus // Schulstraße 55
Premiere: Selfie-Point der Jugendpflege mit Akrobatik und Eiscatering

JULI

SA, 6. JULI // 13-19 Uhr // Friedrich-Ebert-Platz
Internationales Kinderfest – Integration durch Sport, Musik und Kultur

15. - 19. JULI // Rund um das Museum // Darmstädter Straße 2
Ferienspiele des Heimat- und Geschichtsvereins
Es sind bereits alle Plätze belegt



AUGUST

SA, 10. AUGUST // 17:00 Uhr // Rosengarten Schulstraße
Zwischen Nierentisch & Petticoat
Lieder der 50er und 60er zum Mitsingen

SO, 25. AUGUST // 14:00 Uhr // Biergarten Böckler-Siedlung
Boulen bei Böckler – Turnier der Siedler
Team-Anmeldung: www.bischemer-kultursommer.de

MI, 28. AUGUST // 19.30 Uhr // Am Ende der Goethestraße
Goethe-Geburtstag in der Goethe-Straße in Höhe Am Himmelspfad

FR, 30. AUGUST // 18:00 Uhr // Rosengarten Schulstraße // **Freitag vor Kerb**

SEPTEMBER

SO, 1. SEPTEMBER // 15:00-16:30 Uhr // Bühne im Wein-Dorf
Kultursommer auf der Kerb

SO, 8. SEPTEMBER // 11:00 Uhr // Katholische und Evangelische Kirche
Finale – Tag des offenen Denkmals // Start: Katholische Kirche Christkönig // Hochheimer Straße // Ausklang: Evangelische Kirche // Darmstädter Straße

ELEKTRO
SEIT 1965



HÜBNER GMBH

Viel Vergnügen auf unseren Kult-Veranstaltungen in der Mainspitze!

SCHELL
UND
FLEXIBEL

SOMMER AUF ZWEI RÄDERN

Mit meinRad geht's schnell in die Stadt,
zum Grillen und zum Marktfrühstück.



Jetzt App downloaden,
registrieren und los geht's.
www.mietradeln.de



Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

Metallbau Ralf Richter

**Viel Spaß beim
3. Bischemer
Kultursommer!**

wünscht Ralf Richter mit Team.

Alte Mainzer Str. 14 A
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 6 20 10
metallbau-r.richter@t-online.de

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28
64569 Nauheim
Tel. 0 61 52 / 85 89 322



Sommer, Sonne
und Kultur –
fröhliches Feiern auf
der Mainspitze wünscht
das Bootshaus-Team.

*Gute Unterhaltung beim
Bischemer Kultursommer
wünscht*



Telefon (06144) 31969
In der Nachtweid 8
65462 Ginsheim-Gustavsburg
www.boehmer-bestattungen.de

Ein halbes Jahr sind Egly Klima- & Wärmetechnik GmbH und die ehemalige Nikoley GmbH jetzt verschmolzen. Als größeres Team sind wir gut zusammengewachsen und arbeiten professionell an den Heizungs- Klima- und Wärmepumpenanlagen unseres gewachsenen Kundenstamms

Wir feiern gerne mit Kunden und Kundinnen und unserem Team und wünschen klimaneutralen Spaß auf der Mainspitze



EGLY
KLIMA & WÄRME

Telefon: 06144 42222
E-Mail: info@egly24.de



DA SILVA IMMOBILIEN

Sommer, Sonne und Kultur
– fröhliches Feiern auf der
Mainspitze wünscht

DA SILVA IMMOBILIEN

Carina Da Silva Policarpo
06134 - 957 97 84
0152 - 563 70 528
www.dasilva-immobilien.de
Hauptstrasse 53 · 55246 Mainz-Kostheim

 Das Markenzeichen qualifizierter Immobilienmakler, Verwalter und Sachverständiger



Liebe Bischemer,

alle guten Dinge sind drei. Und so jährt sich in diesem Jahr der „Bischemer Kultursommer“ bereits zum dritten Mal. Für viele gehören die zahlreichen Veranstaltungen – umsonst und draußen! – schon zum festen Repertoire. Das ist schön, denn es zeigt, wie gut die von der Kulturkommission konzipierten und von der Gemeindeverwaltung umgesetzten Events angenommen werden. Vereine und Zusammenschlüsse begeisterter Menschen vervollständigen und bereichern das Angebot. So wirbt auch in diesem Jahr der Bischemer Kultursommer wieder mit Kreativität, Können, Leidenschaft und schönen Künsten. Und für Junge bis Junggebliebene und je nach Gusto ist für Jeden und Jede etwas dabei: Von Kunst auf den im Ort verbliebenen Sieben Säulen, dem Selfie-Point bei dem selbst der „Digital Immigrant“ zum Influencer avanciert, von literarischen, musikalischen und alkoholischen Ergüssen am Goethe-Geburtstag bis hin zur Samba-Prozession von Christkönig zur Evangelischen Kirche – da bleiben keine Wünsche offen.

Ganz herzlich möchte ich mich bei allen Beteiligten, insbesondere aber bei allen Ehrenamtlichen, der Kulturkommission und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde bedanken. Denn ohne dieses Engagement, das häufig über das Übliche oder Arbeitszeiten hinaus geht, wäre dieses tolle Angebot für die Bischemer Bürgerinnen und Bürger nicht möglich.

Ich wünsche uns allen einen gelungenen dritten Bischemer Kultursommer!

Ihre Lisa Gößwein



Eröffnung mit Evergreens der Beatles zur Eröffnung

Freitag, 21. Juni, ab 19 Uhr vor dem Palazzo

„Umsonst und draußen“ laden Vereine, Kirche und die Kulturkommission zu zwölf Veranstaltungen im dritten Bischemer Kultursommer. An rund 20 Plätzen steht die kulturelle Identität der Bischofsheimerinnen und Bischofsheimer im Mittelpunkt. Es wird gesungen, gespielt und gestaltet.



musik von „Brandy Beatles Complete“ startet die Gemeinde Bischofsheim in ihren dritten Kultursommer. Die Eröffnung wird präsentiert von der Volksbank Main Spitze, gefördert vom Kultursommer Südhessen.



Das familienfreundliche Programm beginnt zur Mittsommernacht (Freitag, den 21.06.) um 17 Uhr mit einem Flohmarkt der Bücherei und der Ballokkünstlerin Rita Wiebe auf dem Platz vor dem Palazzo. Um 19 Uhr eröffnet die Kulturkommission mit Fanfaren des Evangelischen Posaunenchores die Veranstaltungsreihe. Mit Luftartistin Vera Ruzhencova, der Bürgerpreisverleihung an Udo Rosenthal und der Live-



Konzert im Seniorenpark

Im Rahmen des 3. Bischemer Kultursommers gastiert der Gesangsverein Liederkrantz auf dem Sommerfest des Seniorenparks.

Um 16 Uhr verwandeln die Mitglieder des Gesangsvereins den Platz vorm Seniorenpark mit einem kleinen Konzert in ein Amphitheater. Ihr vielfältiges

Gesangsrepertoire lädt zum Verweilen, Träumen und Mitsingen ein. Darüber hinaus gibt es Kaffee und Kuchen, frisch gebackene Waffeln und einen ganzen Nachmittag guter Unterhaltung für alle Bewohner des Seniorenparks und Einwohner von Bischofsheim.



Das Kultursommer-Konzert findet am Sonntag, den 23.06., im Rahmen des Sommerfestes von 14:30 bis 18 Uhr auf dem Platz vorm Seniorenpark an der Schulstraße statt. Der Auftritt ist für 16 Uhr geplant. Der Eintritt ist frei.

Firma Wegling wünscht
fröhliche Festtage!



wünscht das Team der

Volksbank
Main Spitze eG
Gemeinsam geht mehr!

schnittwerk

Viel Freude auf den Sommer-Events –
mit dem perfekten Styling –
wünscht das Schnittwerk-Team.

make it eazy.

Sie sind Unternehmer und auf der Suche nach einem zuverlässigen IT-Dienstleister im Rhein-Main-Gebiet und möchten Ihre IT-Infrastruktur gerne in kompetente Hände geben?

Dann vereinbaren Sie ein **kostenfreies** Erstgespräch mit uns! Wir beraten Sie individuell auf Ihre Unternehmensbedürfnisse.

Wir wünschen viel Spaß auf dem Bischemer Kultursommer!



06134 / 584367 0



www.make-it-eazy.de

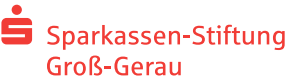
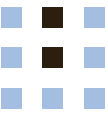
Scan me!



Die Idee stammt von der vom Gemeindevorstand eingesetzten Kulturkommission und wird bereits im dritten Jahr fortgesetzt. Auch in 2024 gibt es in Bischofsheim einen Kultursommer: umsonst, vor allem draußen, mit viel Musik, Heimatkunde und guter Unterhaltung.

Sollten Programmpunkte aufgrund schlechter Witterung an einen anderen Veranstaltungsort verlegt oder abgesagt werden, erfahren Sie dies kurzfristig auf unserer Internetseite. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren, mit dem wir Sie während des Bischemer Kultursommers auf dem Laufenden halten.

Gemeinde Bischofsheim · Schulstraße 13 · 65474 Bischofsheim
d.zaia@bischofsheim.de · Telefon 06144 / 404 321
www.bischemer-kultursommer.de



Die Ausbildungsbörse Groß-Gerau ist eine gemeinsame Initiative der Beruflichen Schulen Groß-Gerau, der Kreisstadt Groß-Gerau, des Kreises Groß-Gerau, der Kreishandwerkerschaft Groß-Gerau, der IHK Darmstadt Rhein Main Neckar und der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main. Diese Kooperation unterstreicht die Bedeutung der Veranstaltung für die regionale Wirtschaft und die berufliche Zukunft der jungen Generation.

Weitere Informationen und Anmeldung über die Webseite www.ausbildungsboerse-gg.de oder beim Organisationskomitee, wirtschaftsförderung@gross-gerau.de.

Orgateam Stadtradeln Bischofsheim – Die letzte Tour beim Bischofsheimer Stadtradeln musste wegen schlechten Wetters verschoben werden. Bei tollem Wetter fand die Führung durch den Förster Oliver Burghardt nun vergangenen Samstag statt. An verschiedenen Stellen gab Oliver Burghardt Einblicke in die Entwicklungen im Gemeindeforestwald. Besonders die Anpassungen an den Klimawandel werden für die Bewirtschaftung des Waldes in den kommenden Jahren eine große Herausforderung sein. Klar ist, dass wir künftig keine Monokulturen im Wald anbauen werden, sondern Mischungen aus verschiedenen Baumarten mit einem höheren Anteil an Laubbäumen. Da nicht alle Risiken vorhersehbar sind und nicht ganz sicher ist, wie sich die verschiedenen Bäume verhalten werden, sind die künftigen Anpflanzungen immer mit einem Risiko verbunden. An einer alten Eiche, die langsam ihren „Lebensabend“

erreicht, konnte die Gruppe der seltenen Heldbockkäfer bestaunen, der in solchen Bäumen zu Hause ist.

Heldbockkäfer

Nach 2 Stunden Führung und gut 40 km Radfahren ist die Gruppe wieder wohlbehalten in Bischofsheim angekommen. Die Führung hätte deutlich mehr Teilnehmende verdient. Die Gruppe bedankt sich bei Förster Burghardt von der Forstbetriebsgemeinschaft Rhein-Main für einen tollen Nachmittag.

Nach 2 Stunden Führung und gut 40 km Radfahren ist die Gruppe wieder wohlbehalten in Bischofsheim angekommen. Die Führung hätte deutlich mehr Teilnehmende verdient. Die Gruppe bedankt sich bei Förster Burghard von der Forstbetriebsgemeinschaft Rhein-Main für einen tollen Nachmittag.

Mit Interesse habe ich gelesen, dass das Ginsheim-Gustavsburger Ordnungsamt alle Grundstückseigentümer an ihre Rückschnittspflicht erinnert. Damit soll vermieden werden, dass Bäume & Sträucher in die Fußgänger- und Radwege reinwachsen. Das finde ich sehr vernünftig. Allerdings würde ich mir auch wünschen, wenn diese Rückschnittspflicht auch das Ordnungsamt für die öffentlichen Radwege anwenden würde. Wie jedes Jahr sind sämtliche Radwege z.B. nach Gustavsburg (siehe Fotos) zugewachsen. Dadurch werden die Radwege langfristig zerstört und ein aneinander vorbeifahren ist auch gefährlich.

Wenn eine Gemeinde sich regelmäßig lobt, so fahrradfreundlich zu sein, sollten vor allem die Grundlagen für sichere Radwege vorhanden sein.

Matthias Werner, Ginsheim-Gustavsburg

inzwischen seid ihr im 30. Lebensjahr angekommen. Da schrauben Spitzbuben aus Mörfelden-Walldorf in einer Fastnachtslaune den Frosch vor der Zinn-Schule ab, wird eine Szene im „Tatort“-Krimi „Peggy hat Angst“ auf der Brücke von Gustavsburg nach Kosteheim gedreht², werden Udo Sohnrey im Einer-Canadier und Andrea Martin im Kajak Deutsche Meister und auf das Rechenzentrum der MAN an der Landdammstraße verüben die terroristischen Roten Zellen³ einen verheerenden Sprengstoffanschlag.

1984 steigt die Einwohnerzahl auf 15050, im Burg-Kino läuft der Film „Der weiße Hai“, Bruni Sahm gründet den Gustavsburger Rentner-Treff, die MAN beschäftigt 268 Auszubildende, Gustl Mann erntet in seinem Schrebergarten in Gustavsburg einen 14 Pfund und 100 g schweren Kohlrabi und die Gemeinde kauft den Kran am Altrheinufer zur Erhaltung als Industriedenkmal.

Es ist das Jahr 1985, als die Volksbank Gustavsburg den ersten Kontoauszugsdrucker in Betrieb nimmt, die geordneten 5000 Eier beim Osterschießen der Altrheinschützen nicht reichen und der Sport- und Kulturbund den Weihnachtsmarkt auf dem Cramer-Klett-Platz organisiert.

Herausragend für 1986 und die Folgejahre ist der Beschluss der Gemeindevertretung⁴, rund 18 ha Nettobauland in der 26 ha umfassenden städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme „Ginsheim-Nord“ auszuweisen.

In einem beispiellosen Kraftakt erwirbt 1988 die Gemeinde mit dem scheidenden Bürgermeister Gustav Brunner von der MAN und der Baugenossenschaft Gerberau insgesamt 489 Wohneinheiten zum Preis von 23.060.520 Mark und sichert vielen Menschen die auskömmliche Miete. Mit einem Pegel⁵ von 7,73m erreicht das Rheinwasser 27 cm unter der Dammkrone einen Jahrhunderthöchststand.

In Bougainais unterzeichnen am 14.10.1989 die Bürgermeister Enno Siehr, François Aitain und Mamadou Boubou Nianghane aus Ballou mit einem Partnerschaftsvertrag die Verschwisterung der drei Kommunen. Im Mai des folgenden Jahres gründet sich gegen den geplanten Bau der Bahnunterführung die „Bürgerinitiative lebenswertes Gustavsburg“ (BILG), im Juni gliedert die Gemeinde die Wohnungswertung in „Kommunale Wohnungsgesellschaft „Ginsheim-Gustavsburg“ (KWG) aus und im August nimmt die neue Seniorenbeauftragte ihre Tätigkeit auf.

Zusätzlich zur grauen Tonne werden 1991 eine grüne Biotonne für kompostierbare Abfälle und eine blaue Altstofftonne für Papier, Pappe, Dosen und sonstige Metalle eingeführt, die Gemeindevertreter beschließen den Bau von 16 alten- und behindertengerechten Wohnungen in der Feldbergstraße.

„Zur Fähre“ heißt der neu einweihete Seniorentreff am Altrhein. Die öffentlichen an der Ecke Rheinstraße/Hauptstraße betriebene Viehwaage in Ginsheim wird aufgegeben.

Personalien in der Politik des Jahres 1992 sind die Wahl von Bürgermeister Enno Siehr zum Landrat und von Richard von Neumann zum neuen Bürgermeister in Ginsheim-Gustavsburg.

1993 tritt Dave Dudley beim Country- und Westernabend im Bürgerhaus Ginsheim auf, spielt mit German Brass eines der weltbesten Ensembles zum 75-jährigen Bestehen des Gustavsburger Bläserchors, wird das Hofgut Nonnenau versteigert.

In der konstituierenden Sitzung des Seniorenbeirats 1994 wird Georg Stippeler zum Vorsitzenden gewählt, die neue Altrheinfähre „Johanna“ bei einem kleinen Volksfest mit Freibier und Musik von Ginsheim Brass in Dienst gestellt, der hessische Umweltminister Joschka Fischer weiht offiziell das neue Schwarzbach-Hochwassersperstor ein und ein Schnellbus der Stadtwerke Mainz (heute die Linie 60) fährt von Ginsheim über die Weisenauer Brücke nach Mainz und zurück.

(5) 29.03.1988

IMPRESSUM

Neues aus der Mainspitze erscheint zweiwöchentlich und wird an alle Haushalte in Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg verteilt.

Herausgeber: Mainspitz Verlag,
Ginsheimer Straße 1, 64562 Ginsheim-Gustavsburg

Verlagsleitung: Frauke Nussbeutel
Anzeigenleitung: Katrin Diehl | Andrea Engler
Redaktionsleitung: Axel Schiel | Axel S. (V.i.S.d.P.)
Redakteure: Pia Pfeifer, Ingrid Komossa, Lenny Zaia

Fotograf: Klaus Friedrich
Druck: MHS Print GmbH

Anzeigenannahme:
anzeigen@neuesausdermainspitze.de
trauer@neuesausdermainspitze.de

Redaktionsannahme:
redaktion@neuesausdermainspitze.de
presseeinladung@neuesausdermainspitze.de

Neues aus der Mainspitze
Ginsheimer Straße 1, 64562 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 0 61 34 / 507 96 99

Erscheinungstag: jeden zweiten Donnerstag.
Nächste Ausgabe: 27.06.2024

Anzeigenschluss: Freitag, 24.06.2024, 16 Uhr
Redaktionschluss: Montag, 24.06.2024, 16 Uhr
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 22.04.2024

Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich.

Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind – soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt – urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdruckrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr.

www.neuesausdermainspitze.de

VIEL FREUDE BEIM LESEN!

mit Fotos von Klaus Friedrich



MARIA | 43 Jahre
Es war extrem matschig – aber schön, wie die Jahre zuvor.



RICK | 17 Jahre
Lieber einen Tag als keinen. Respekt fürs Durchziehn. Super Abend!



HELGA | 76 Jahre
Unter diesen Umständen habe ich gerne etwas länger aufs Essen gewartet. Danke an die Vereine.



Seltener Anblick im Doppelpack: Ginsheimer Vereinsaktive bauen das Altrheinfest bereits Samstagmorgen ab und Oliver Becker – passionierter Fan und Sammler der Citrön 2CV Ente – fährt ausnahmsweise mal nicht in einem seiner französischen Oldtimer.



Hochwasser verkürzt Altrheinfest

„Bis zum 25. Mai waren die Hochwasserprognosen völlig unkritisch“, erzählt Klaus Metzger (1. Vorsitzender der SKG). Minimum zwölf Tage Vorlauf hätte sein Team gebraucht, um das Altrheinfest vom Bansen auf den Bürgerhausparkplatz umzuplanen. Zudem hätte das Fest aufgrund der dortigen Platzverhältnisse und der schwächeren Stromversorgung verkleinert werden müssen. Vorhersagen über den Pegel in Mainz gibts allerdings erst zwei Tage vorher und auch der Pegelstand Mannheim (10-Tages-Prognose) half da nicht weiter. Also entschied sich das Team der Sport- und Kulturgemeinde (kurz: SKG), dem Fest mit Vorfreude entgegenzusehen, das Hochwasser zu beobachten und im Notfall auf den Plan von 2013 zurückzugreifen. Damals wurde das Altrheinfest auf einen Tag verkürzt und im Eiltempo abgebaut. Als die Vorhersage kurzfristig die kritische Grenze überstieg, beschloss die SKG

zunächst eine Verkürzung auf zwei und dann auf einen Tag.
Denkwürdige Rockparty
Mit dem Anböllern der Altrheinschützen und dem Fasswein-Anstich startete das Altrheinfest traditionell. „Ginsheimer und Gäste füllten den Platz und gaben ihr Bestes, um den Vereinen einen Tag lang gute Umsätze zu beschieren und die eingekauften Warenbestände deutlich zu reduzieren“, blickt Klaus Metzger zurück. Seinen ausdrücklichen Dank richtet er an den städtischen Bauhof und den Gartenbauer Hillebrand: „Durch eine großzügige Spende an gehäckseltem Holz ertüchteten wir die Hauptwege zwischen den Vereinsständen, nachdem sich der Festplatz von Donnerstag auf Freitag in eine nasse Seenlandschaft verwandelt hatte.“ Durch das positive Miteinander der Vereine, Schausteller und Besucher

entwickelte sich der eine Tag zu einem vollen Erfolg.
Altrheinfest ist da, wo man feiert
Um die Warenbestände zu reduzieren, lud der Angelsportverein Ginsheim gemeinsam mit den Altrheinschützen am Tag nach dem Altrheinfest in sein Vereinsheim ein. Dort gab es Cocktails und die Fischspezialitäten der Angelsportler. „Von 15 bis 19:15 Uhr gabs durchgängig eine Warteschlange mit 10 bis 20 Personen. Abends waren sie ausverkauft“, erzählt Klaus Metzger.

Am Montag lockte das Kinderfest des TSV 160 Kinder auf die Grünfläche an der Albert-Schweitzer-Schule. Und am vergangenen Samstag (eine Woche nach dem Altrheinfest) bot die Chorgemeinschaft ihre Pizza bei der sommerlichen Auszeit des Hospiz-Mainspitze an. Das für den Sonntag geplante Entenrennen des Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) wandelten die Löwen kurzerhand in eine Verlosung um. Wer ein Ententlos besitzt, erfährt hier, ob er gewonnen hat: www.bischofsheim-mainspitze.lions.de



160 Kids beim Kinderfest an der Albert-Schweitzer-Schule – statt auf der Altrheinwiese

Inspektion

Auspuff-Service

Rad- und Reifenservice

3D-Achsvermessung

Bremsanlage

Reparatur aller Marken



Lichttest

Klima-Service

HU (mit integrierter AU)

Unfallinstandsetzung

Batteriecheck

IHR AUTO. RUNDUM VERSORGT.

Kfz-Service am Mainspitzdreieck
Am Flurgraben 27-31 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel. 06134/757373 • info@ks-mainspitze.de • www.ks-mainspitze.de

LOHRUM & REPKEWITZ

RECHTSANWÄLTE

Ihre Berater für Verwaltungsrecht, Bauen und Wohnen

Gustavsburger Straße 4 | 65474 Bischofsheim
Telefon 06144 3349780 | Fax 06144 3349782
anwaelte@loh-rep.de | www.loh-rep.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8 - 18.30 Uhr
Sa 8 - 14 Uhr
So 9.30 - 11.30 Uhr



inh. K. Schütz
Berlinerstr. 2
Bischofsheim
Tel: 06144/8228

Hermann Meierle GmbH

Fenster, Türen, Rollläden und mehr...



Rheinstr.- 1
65462 Ginsheim
Tel. 06144/32281
Fax 06144/2281
meierle.ginsheim@t-online.de

- Fliegengitter
- Markisen
- Glasarbeiten
- Reparaturservice



BLACK & WHITE

FERNE WELTEN oder BLACK & WHITE

Kunst-EVENTS zu diesen 2 Projekten

Haben Sie Interesse an einer besonderen Veranstaltung? Wir sind mobil und kommen zu Ihnen nach Hause, mit unserem Equipment. Bedingung ist eine ungemusterte, helle, freie Wand oder (DIA) Leinwand.

Weitere Modalitäten per eMail:
claudia.eckstein-strehlow@t-online.de oder
Telefon: 06144-41228.



Quereinsteiger willkommen!

Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit
A job that cares!

Aufgaben:

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TvöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.



Holen Sie sich die Infos unter
fracareservices.com
... und senden uns gleich
Ihre Bewerbung an
bewerbung@fracares.de

Kein Verbiegen für gute Werbung!

Image-Anzeigen
Marketing-Kampagnen
Event-Marketing



Neues aus der Mainspitze
Zeitung für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

www.neuesausdermainspitze.de/werbung

„Lächle und das Lachen kommt zurück“, antwortet Susanne Kühn-Benning (1. Vorsitzende) auf meine Frage, wie das Sommerevent des Hospiz Mainspitze e.V. so läuft. „Die Leute fühlen sich wohl, man kommt ins Gespräch und man kommt zur Ruhe – nach dem anstrengenden Altrheinfest vor einer Woche“, erzählt die Vorsitzende auch in Hinblick auf ihr Engagement bei der Chorgemeinschaft. Diese beteiligt sich traditionell am Ginsheimer Heimatfest und musste – wie alle Vereine – bereits am Samstagmorgen ihren Verkaufsstand abbauen (mehr übers Altrheinfest auf Seite 15). Die nicht verkauften Warenbestände sorgten auf der Hospiz-Party ebenso für gute Laune wie die Stimmen der Chor-Formation „VocoMotion“.



Sommerparty läuft einfach »BÄM«! Hospiz Mainspitze feiert bei den Ginsheimer Anglern

Jedes Jahr bedankt sich der Hospiz-Verein bei seinen ehrenamtlichen Helfern und Unterstützern. Nachdem das frühere Veranstaltungsformat nur noch rund 40 Personen in die Burg-Lichtspiele lockte, beschloss der Verein neue Wege zu gehen. „Wir wollten auch andere Menschen ansprechen, nicht nur unser Stammpublikum. Durch einen privaten Kontakt zu „BÄM“ entstand die Idee der Sommerparty. Erst dachten wir ans Außengelände des Seniorenheims in Gustavsburg, dann entschieden wir uns fürs wunderbare Ambiente des Anglerheims.“ Brian, Alex und Markus – kurz: BÄM – restaurierten den gelben Firetruck, der mittlerweile bei zahlreichen Events in der Mainspitze für einen Wow-Effekt und kühle Getränke sorgt. „Bei jeder Aktion bieten die Jungs von Hand bemalte Schmunzelsteine gegen eine Spende an unseren Verein an. Das passte gut zu unserer Idee »gemeinsam engagieren, gemeinsam feiern«,“ erzählt Susanne.

Abba-Medley in die 1980er Jahre und spielten mit dem Beatles-Song „Yellow Submarine“ auf den gelben Firetruck an. Gegen 17 Uhr befanden sich rund 120 Besucher auf dem Gelände des Anglersportvereins Ginsheim. Mit der knusprigen Pizza der Chorgemeinschaft, raffinierten Cocktails von BÄM und kühlem Bier der Angler nahm die Veranstaltung am Samstag, den 8. Juni ihren positiven Lauf.

Nachfrage steigt
Mit der Sommerparty möchte der Verein auch ein Bewusstsein dafür schaffen, dass seine Hospizarbeit dank der Unterstützung und des Engagements vieler Menschen lebt. Mit häuslichen und stationären Besuchen hilft der Verein Betroffenen und Angehörigen durch seine eigens dafür qualifizierten, ehrenamtlichen Hospizhelfer. Zudem bietet der Verein Beratung zur Pflege, psychosozialen Fragen



Kulinarischer Klassiker des Altrheinfestes beim Sommerfest des Hospiz-Vereins: Pizzastücke der Chorgemeinschaft erfreut die Gäste

und palliativen Verläufen an. „Auch Aufklärungs- und Trauerarbeit ist uns wichtig und man kann sagen, dass in allen Bereichen unseres Engagements die Nachfrage steigt“, betont Susanne. Engagieren kann sich jeder mit Geld-

spenden, seiner Arbeitskraft und mit privaten Aktionen, wie beispielsweise den Schmunzelsteinen der BÄMs. Für die Zukunft wünscht sich Susanne Kühn-Benning, dass der Verein weiter existiert und sich auch künftig gut finanzieren kann. Das Bestreben, ein stationäres Hospiz in Groß-Gerau zu errichten, begrüßt sie, betont aber, dass die lokale Arbeit vor Ort nicht eingeschränkt werden darf. „Das Engagement unseres Vereins ist wichtig und darf nicht vergessen werden“, so die erste Vorsitzende des Hospiz Mainspitze e.V.

Axel S.

Der Hospiz Mainspitze e.V. feierte im vergangenen Jahr sein 20-jähriges Jubiläum. Spenden nimmt der Verein über sein Konto bei der Volksbank Mainspitze (DE02 5086 2903 0000 0742 92) entgegen. Informationen über den Verein gibts unter www.hospiz-mainspitze.de

Über 120 Gäste
Nach einer kurzen Ansprache startete das Programm von VocoMotion. Modern und facettenreich überraschte der Chor beim ersten Auftritt mit Titeln wie „Viva La Vida“ von Coldplay, „Can You Feel The Love Tonight“ aus König der Löwen und „Freiheit“ von Marius Müller-Westernhagen. „Mit dem Titel von Westernhagen wollten wir auf die Europawahl am nächsten Tag einstimmen“, erklärt Susanne, die bereits seit 20 Jahren mitsingt. Im zweiten Teil entführten sie mit ihrem



Bei jedem Einsatz des Firetrucks von BÄM dabei: Die handbemalten Schmunzelsteine können gegen eine Spende in die Box mit der Aufschrift „Hospiz Mainspitze e.V.“ mitgenommen werden.

Polarisierende Sonnenschutzgläser in Ihrer Sehstärke.

Lust auf Sonne?





Optik Rauch GmbH
Rheinstraße 47
65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 38 29
www.rauch-optik.de

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

ELEKTRO HÜBNER
SEIT 1965 GMBH

KAUFFRAU/KAUFMANN FÜR BÜROMANAGEMENT
Teilzeit(20 h / Woche, vormittags)

- ⚡ Büro Organisation
- ⚡ Telefonzentrale
- ⚡ Termindisposition
- ⚡ Kunden Management
- ⚡ Lieferanten Management

INTERESSE GEWECKT? WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!

- ✉ info@elektro-huebner-gmbh.de
- 📍 Marion Hübner-Hagedorn
Am Flurgraben 17
65462 Ginsheim-Gustavsburg



